Logistik –
Wege in eine nachhaltige Zukunft

Nachhaltigkeitsbericht 2021

Inhaltsverzeichnis

Wege in eine nachhaltige Zukunft 2
Firmenportrait 4
Unsere Standorte 5
Start des neuen Pharma Logistik Zentrums „Am Tie“ 5
Zertifizierungen und Auszeichnungen 6
Partner und Kooperationen 8
Neues Terminal für neue Geschäftsmodelle 9
Auf dem Weg in eine nachhaltige Zukunft 10
Genzenloser Service 11
Logistiklösungen 12
Web-Shop Konzepte 13
Wissenstransfer 14
Kundenservice 14
Nachhaltig unterwegs 16
Engagement 17
Innovationen 19
Kennzahlen 20
Emissionen 24
Mitarbeiter und Gesellschaft 28
Auszeichnungen 30
Weiterbildung 31
Teamarbeit 33
Ausbildung 34
Kommunikation 35
Gesundheit 38
Gesellschaftliches Engagement 39

Wege in eine nachhaltige Zukunft

Liebe Leserin, lieber Leser,

wir informieren Sie seit zehn Jahren regelmäßig in unserem Nachhaltigkeitsbericht über unsere Umwelt- und Nachhaltigkeitsthemen.

Die Welt steht gefühlt vor immer mehr Herausforderungen. Diese Herausforderungen können nur bewältigt werden, wenn wir alle an einem Strang ziehen und gemeinsam unseren Planeten für kommende Generationen nachhaltig gestalten.

Die Sustainable Development Goals, kurz SDGs genannt, wurden von den Mitgliedstaaten der Vereinten Nationen gesetzt. Durch diese 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung soll bis 2030 die Welt gerechter, gesünder, friedlicher und sozialer gestaltet werden.

Um aktive nachhaltige Strukturen zu schaffen, haben wir uns als Unternehmen an den 17 SDGs orientiert und diese in unseren Leitlinien tief verankert, um unseren Teil dazu beizutragen und nachhaltige Entwicklungen zu fördern. Unsere Mitarbeiter sollen in einer sozial gerechten Welt leben, gute Weiterbildung erlangen und die Möglichkeit haben, einer menschenwürdigen Arbeit nachzugehen. Dabei soll das Wirtschaftswachstum ökologisch verträglich gestaltet sein.
Die drei Dimensionen von Nachhaltigkeit (Wirtschaft, Umwelt und Soziales) werden Sie durch unseren Bericht begleiten.

Im Herbst 2021 nahm das Containerterminal CTO seinen Betrieb auf. Dieses Terminal betreiben wir mit anderen namhaften Osnabrücker Speditionen als Betreibergesellschaft Container Terminal Osnabrück GmbH (CTOS).

Gemeinsames Ziel ist es, Verladern und Empfängern aus der Region den Umstieg auf die Schiene anzubieten und das Streckennetz weiter auszubauen. So werden Containerverkehre z.B. von den Seehäfen über die Schiene klimafreundlich bis nach Osnabrück befördert oder auch Wechselbrücken für nationale und internationale Verkehre über die Schiene an ihre Destinationen befördert.

Angesichts einer deutlichen Zunahme des Güterverkehrs bietet das neue Terminal eine nachhaltige Alternative zu konventionellen Straßentransporten. Durch die Verlagerung von Containern, Wechselbrücken und Sattelaufliegern auf die Schiene entlastet der Schienen-güterverkehr schließlich nicht nur das Straßennetz, sondern spart gleichzeitig CO_2-Emissionen in großem Maßstab ein.

Seit Monaten ist die Lage in der internationalen Seefracht angespannt. Vor diesem Hintergrund nimmt der interkontinentale Schienenverkehr innerhalb global vernetzter Lieferketten eine zunehmend wichtigere Rolle ein. Insbesondere die Eiserne Seidenstraße nach China erfreut sich derzeit gestiegener Nachfrage. So verfolgen wir das Ziel, gemeinsam mit unseren Mitbe-werbern, Ladungsverkehre zu bündeln und effizient auf die Schiene zu verlagern.

Der Umwelt zuliebe nachhaltig wirtschaften heißt auch in neue Technologie zu investieren. Mitte 2021 wurden im gesamten Unternehmen die Drucker ausgetauscht und reduziert. Bei der Auswahl der Anbieter und deren Produkte wurde besonders auf die Stromverbräuche der Geräte geachtet, sowie die Möglichkeit des „klimaneutralen Druckens“ über die gesamte Vertragslaufzeit.

Für unsere Kunden haben wir im Bereich der Digitalisierung im Jahr 2021 viel erreicht. So wurden u.a. Web-Shop-Konzepte für den Verpackungsshop sowie für den Transportshop implementiert. Hier können Frachtpreise in Echtzeit berechnet werden und Transporte online gebucht werden. Auch die Weihnachtspost wurde in 2021 zum ersten Mal ausschließlich digital versendet.

Über weitere nachhaltige Projekte in 2021 informiert Sie unser Nachhaltigkeitsbericht.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen
und sind offen für jedes Feedback.

Peter Koch
Umweltmanagementbeauftragter

Firmenportrait

Koch International

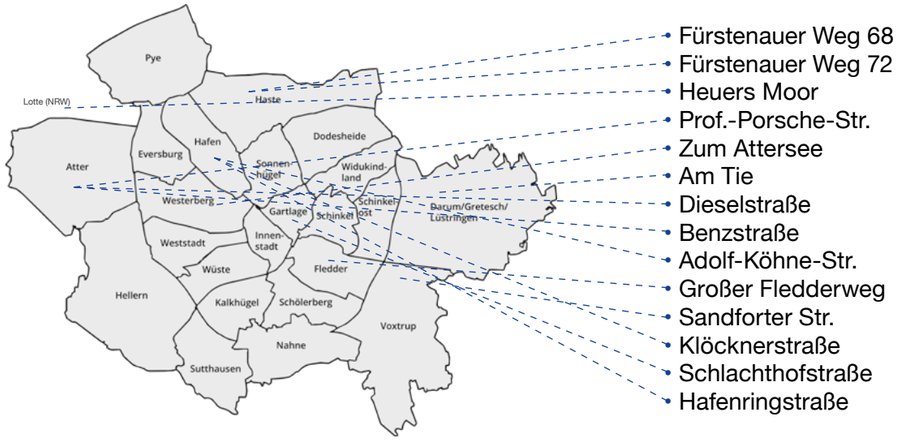
Der Logistikdienstleister zu sein, von dem sich Kunden am besten verstanden fühlen, mit dem sich Mitarbeiter identifizieren und der eine wirtschaftliche Stärkung für den Raum Osnabrück darstellt, ist schon immer der Anspruch von Koch International. An der Haltung hat sich seit der Gründung des Familienunternehmens im Jahr 1900 nichts geändert. Innovativ und vielseitig entwickeln wir unser Unternehmen in Richtung nachhaltiger Zukunft weiter. Durch den Einsatz neuester Technologien und Digitalisierung im Bereich Disposition und Fuhrpark, sind wir einer der modernsten Logistikdienstleister auf Europas Straßen. Mit einer LKW-Flotte der neuesten Euro-Norm, geschultem Personal in ökonomischer und ökologischer Fahrweise und energie-effizienten Gebäudetechniken reduzieren wir kontinuierlich unseren CO_2-Ausstoß. Eine gemeinsame, nachhaltige Zukunft an allen Standorten von Koch International steht bei uns im Fokus. Nachhaltigkeit ist in unserer Unternehmenspolicy und Compliance-Richtlinie ein Kernthema unserer strategischen Ausrichtung bis 2025.

Koch International in Zahlen 2021:

- ➢ Über 750 Mitarbeiter
- ➢ 12.000 qm Umschlagsfläche
- ➢ über 100.000 qm Logistiklager
- ➢ ca. 125.000 Palettenstellplätze
- ➢ an 14 Logistikstandorten
- ➢ über 100 eigene Fahrzeuge
- ➢ um 250 Unternehmerfahrzeuge
- ➢ 170 Sattelauflieger
- ➢ 400 Wechselbrücken

155 Mio. € Umsatz

Unsere Standorte



Start des neuen Pharma Logistik Zentrums „Am Tie“

Eckdaten

- 41.000 Palettenstellplätze
- 24.000 m² Hallenfläche
- 2.300 m² Mezzaninfläche
- 42.000 m² Grundstücksfläche
- 26 Verladetore
- 12 m maximale Lagerungshöhe
- Umsetzung des GDP-Standards
- Hallentemperatur begrenzt auf 25 °C
- Gefahrstofflagerung
- WGK I - III berücksichtigt
- Kleinteile-Kommissionierung
- Nachhaltig gebaut
- PV-Anlage

Nach nur zehn Monaten Bauzeit erfolgte am 15. März 2021 die Inbetriebnahme des Logistik-standortes „Am Tie“ im Osnabrücker Stadtteil Lüstringen an der A33.

Mit der Inbetriebnahme ist ein wichtiger Meilenstein für die Geschäftsentwicklung der Koch Pharmalogistik, unserem Tochterunternehmen, geschafft. Das neue Logistikzentrum ermöglicht es den Service für die Pharmabranche und die Kompetenz in der Kontraktlogistik weiter auszubauen.

„Wir gehen den nächsten Schritt in der kontinuierlichen Entwicklung unserer Pharmalogistik und heben unseren Logistikservice durch die großzügigen Flächen und modernste Lagertechnik auf ein neues Level“, so Heinrich Koch, Geschäftsführer der Koch Pharmalogistik.

Gebaut wurde nach den aktuellsten Vorgaben, sodass der Neubau von der „Deutschen Gesellschaft für Nach-

haltiges Bauen“ mit „GOLD“ zertifiziert wurde. Eine Photovoltaikanlage auf dem Dach, LED-Beleuchtungen im gesamten Gebäude und eine Gas-Brennwerttechnik für die Heizungstechnik von Büro und Halle unterstreichen unseren nachhaltigen Anspruch an unsere Immobilien.

Zertifizierungen und Auszeichnungen

Um unseren eigenen hohen Anforderungen zu entsprechen sind wir im stetigen Optimierungsprozess. Dabei liegt unser Augenmerk besonders auf Qualität und Nachhaltigkeit. In folgenden Bereichen sind wir nach maßgeblichen Standards geprüft und mit entsprechenden Zertifikaten ausgezeichnet:

QUALITÄT
- Qualitätsmanagement DIN EN ISO 9001:2015
- IATA Zertifikat
- AEO-F Zertifikat
- IT-Sicherheitszertifikat auf der Basis von ISO 27001/IT-Grundschutz
- s.a.f.e.plus-certificate - Kommissionierung
- s.a.f.e.plus-certificate - Lagerung
- s.a.f.e.plus-certificate - Stückgut/Umschlag
- SQAS Summary Report 2019
- TÜV geprüfte Digitale Dokumentenarchivierung ScanView 2020
- WCA Zertifikat

UMWELT
- Umweltmanagement DIN EN ISO 14001:2015
- Umweltbilanz DIN EN 14064:2012
- Umweltbilanz DIN EN 16258:2013
- Energieaudit DIN EN 16247

GDP
- GDP Compliance Audit - Vertriebspraxis von Humanarzneimitteln
- GDP-Logistic Service within the GDP Network Solution GmbH
- EU GDP Compliance - Hardware: Trailer Connect Unit Software: Trailer Connect Telematik Service Portal

Erfolgreiche GDP-Pharma Zertifizierungen

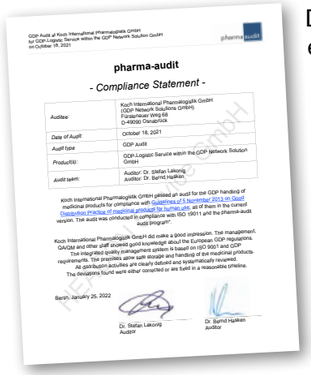
Die Koch Pharmalogistik konnte mit hervorragender Qualität bei drei Audits in 2021 überzeugen.

Die Begutachtung durch die DQS GmbH bestätigte unseren Pharma-Spezialisten erneut die Konformität nach den hohen GDP (Good Distribution Practice) – Anforderungen nach EU-Leitlinien für die gute Vertriebspraxis von Humanarzneimitteln (2013/C 343/01).

Unser Tochterunternehmen transportiert und lagert medizinische Produkte unter zuverlässigen, klimatischen Bedingungen. Neben der Qualität, Sicherheit und Sauberkeit, stehen vor allem die Nachhaltigkeit und der Produktschutz im Fokus der Zertifizierung.

Folgende Bereiche sind im GDP-Managementsystem auditiert worden:

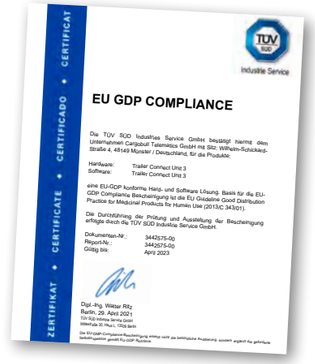
- Standort „Am Tie“: Umschlag, Kommissionierung, Lagerlogistik und Distribution von pharmazeutischen Produkten im Temperaturbereich von 15-25 C°
- Standort „Fürstenauer Weg“: Umschlag, Kommissionierung, Lagerlogistik und Distribution von pharmazeutischen Produkten im Temperaturbereich von 15-25 C°



Die Gültigkeit des Zertifikats erstreckt sich bis Oktober 2024 und wird in einem Überwachungsaudit regelmäßig erneuert und verlängert.

Das zweite Audit im Auftrag der GDP network Solution GmbH wurde an allen Standorten durchgeführt, um die vollständige GDP-Konformität des Netzwerks zu überprüfen. Die Einhaltung der EU-GDP-Richtlinien und der von der GDP Network Solution GmbH für ihr Netzwerk definierten Anforderungen sind mit „sehr gut“ ausgezeichnet worden.

Alle Standort- und Prozessbeschreibungen innerhalb unserer Pharma-Dienstleistungen, inklusive Risikoanalyse sind somit für ein Jahr zertifiziert.



Als drittes Audit hat der TÜV Süd Industries Service GmbH unsere Hard- und Softwarelösung zur Temperaturkontrolle in unseren Trailern, als Basis für die EU-GDP Compliance Bescheinigung, erstellt. Dies ist eine Ergänzung zu unserer Selbstinspektion gemäß EU-GDP Richtlinie.

Auszeichnung in Gold

Für 2021 wurde Koch International vom Chemieunternehmen DOW Chemicals der 4Star Carrier Award in Gold verliehen.

Wir erhielten die Auszeichnung in Form eines Zertifikates und einer Trophäe als Anerkennung für die Performance im Bereich innovativer und nachhaltiger Zukunftsstrategien. DOW Chemicals bewertet hier nach den vier Säulen des 4Star-Programms:

- Sicherheit
- Nachhaltigkeit
- soziale Verantwortung
- Service

Im Rahmen der Veranstaltung am 29. Juni 2021, die coronabedingt virtuell per Videokonferenz stattfand, erfolgte die Verleihung.

Qualifizierung für die EcoVadis - Nachhaltigkeits Bronze Medaille

Auf Anfrage unserer Kunden hat sich Koch International am EcoVadis Rating beteiligt und die entsprechenden Voraussetzungen erfüllt. Die Qualifizierung wurde mit einer EcoVadis Nachhaltigkeits-Bronze-Medaille und einem Zertifikat prämiert. Dies spiegelt unsere Leistung im Bereich Nachhaltigkeit wider und würdigt unsere ausgezeichnete Arbeit. Um diese Auszeichnung und Leistung öffentlich zu präsentieren, reicht unser Basic-Abonnement bei EcoVadis leider nicht aus.

Partner und Kooperationen

Ob beim Transport von Komplettladungen, im Stückgutverkehr, bei Umzügen, in der Archiv- und Materiallogistik oder bei der Stärkung der logistischen Kompetenz im Raum Osnabrück, Münster und Bielefeld – gemeinsam mit unseren Netzwerk- und Kooperationspartnern bieten wir unseren Kunden innovative Logistiklösungen für ihre individuellen Bedürfnisse.

Neuer Partner für Frankreich

Seit Januar 2021 ist der Frankreichverkehr von Koch International noch attraktiver geworden. Möglich macht dies die neue strategische Partnerschaft mit unserem Kooperationspartner Heppner.

Heppner, der führende unabhängige Spezialist für den Warenverkehr zwischen Frankreich und Deutschland, und wir, als Experte für Transport- und Logistiklösungen mit Hauptsitz in Osnabrück, haben das Unternehmensziel im internationalen Verkehr weiter zu wachsen.

Gemeinsam führen wir sowohl Linienverkehre, FTL- und LTL-Transporte zwischen wichtigen Wirtschaftszentren in Frankreich und Osnabrück sowie Hub-Verkehre durch. Heppner wickelt den Straßengüterverkehr weiter über seine eigenen deutschen Niederlassungen ab.

Partnerwechsel im Baltikum

Seit dem 01. Juni 2021 hat Koch International für die Relationen Estland, Lettland und Litauen die exklusive Zusammenarbeit mit GREENCARRIER aufgenommen.

Durch die strategische Entscheidung, einen Partner für alle baltischen Staaten zu gewinnen, ist es uns gelungen, die Abfahrtsdichte zu erhöhen und unseren Kunden verbesserte Laufzeiten anzubieten.

GREENCARRIER Freight Services bietet Logistiklösungen und Supply-Chain-Management-Dienstleistungen an. Zudem ist das Speditionsunternehmen Teil der GREENCARRIER Group – einer der größten privaten Transportgruppen in Skandinavien mit über 950 Mitarbeitern in insgesamt 11 Ländern. Der Hauptsitz des Unternehmens befindet sich in Göteborg. Hier wurde das Unternehmen im Jahr 2000 gegründet.

CargoLine eine starke Partnerschaft

Koch International ist im Verbund der CargoLine ein starker Partner. Standardisierte und systematisierte Stückgutverkehre sowie Kontraktlogistik-Lösungen in Deutschland und Europa gehören zum Sortiment. Mit 85 starken Partnern in Deutschland und Europa, davon 16 Gesellschaftern, von Skandinavien über die GUS-Staaten bis in den Maghreb und von Portugal bis in den Nahen und Mittleren Osten bilden wir ein flächendeckendes CargoLine-Netzwerk.

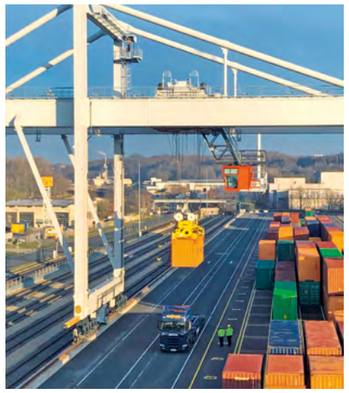
2021 wurden 13,2 Mio. Sendungen im Netzwerk abgewickelt mit einem Umsatz von 1,49 Mrd. Euro.

Zusammen mit der CargoLine sind wir nachhaltig unterwegs. Die CargoLine ist die erste Kooperation, die einen eigenen CO_2-Sendungsrechner entwickelt hat. Diesen setzen wir seit November 2012 ein. Die Basisdaten haben alle CargoLiner und ihre Subunternehmer in einem detaillierten Prozess erhoben. Das Ergebnis ist eine Treibhausgasbilanz nach DIN EN 14064 mit Echtdaten,

die die geografischen und strukturellen Unterschiede der Partner widerspiegeln und so bei der Emissionsberechnung pro Sendung oder pro Kunde einen realistischen Wert ergeben.

Diese Erhebung wurde 2021 erneut durchgeführt, so dass wir stets genau sagen können, welche Umweltschutz-Maßnahmen gegriffen und welche in Zukunft Priorität haben. Übrigens zeichnet unseren CO_2-Rechner aus, dass er als einer von nur wenigen in der Branche, nach DIN EN 16258 zertifiziert ist.

Neues Terminal für neue Geschäftsmodelle



Osnabrücker Logistiker bündeln ihre Kompetenzen

Im Oktober 2021 ist das neue Container-Terminal im Osnabrücker Hafen an den Start gegangen. Für den Betrieb bündeln Koch International, Hellmann Worldwide Logistics und die NOSTA Group ihre Kompetenzen in der Betreibergesellschaft Container Terminal Osnabrück (CTOS).

Gemeinsames Ziel ist es, ein stabiles und zugleich vielfältiges Netzwerk aufzubauen, das auch in Krisenzeiten erlaubt, flexibel zu agieren. Verladern und Empfängern aus der Region wird somit zusätzlich der Umstieg auf die Schiene angeboten. Dafür soll das Streckennetz erweitert, die einzelnen Ladungsverkehre gebündelt und effizient auf die Schiene verlagert werden.

Das neue Terminal bietet eine nachhaltige Alternative zu konventionellen Straßentransporten. Durch die Verlagerung von Wechselbrücken und Sattelaufliegern entlastet der Schienengüterverkehr schließlich nicht nur das Straßennetz, sondern spart gleichzeitig CO_2-Emissionen in großem Maßstab ein. Mit Blick auf den Klimaschutz, knapper werdenden Ressourcen und Personalmangel, insbesondere bei den Fahrern, unterstützen wir damit die Klimaziele der Bundesregierung zu erreichen.

Steigende ökologische Anforderungen an Transportdienstleistungen sowie ein ausgeprägteres Umweltbewusstsein einiger Kunden führen dazu, dass mehr Gütertransporte auf die Schiene verlagert werden. Ein Transport ab einer Entfernung von 350 Streckenkilometern macht ökologisch Sinn.

Die gute Lage macht den CTOS zu einem attraktiven Verladepunkt in der Region, der viele Synergien mit bestehenden Terminals und Strecken bietet. Damit unterstreicht das neue Terminal die Bedeutung Osnabrücks als Drehscheibe im nationalen und internationalen Güterverkehr.

„Die CTOS-Gründung ist ein wichtiger Meilenstein. Wir engagieren uns als Osnabrücker Logistiker gemeinsam für ein starkes Infrastrukturprojekt in der Region und entwickeln den Standort Osnabrück zukunftsorientiert weiter," so Uwe Fieselmann, Geschäftsführer Koch International.

Kompetenznetz Individuallogistik kurz KNI

Koch International engagiert sich im Kompetenznetz Individuallogistik e.V., einem Zusammenschluss verschiedener Logistikunternehmen, Hochschulen und öffentlicher Institutionen in der Region Osnabrück, Münster und Bielefeld. Im KNI setzen wir uns dafür ein, innovative, nachhaltige und umweltbewusste Logistik zu fördern und regional umzusetzen.

Um die Logistikregion zu stärken und Menschen für die Logistik zu begeistern, beteiligen wir uns als Partner an gemeinsamen Projekten wie die aktive Nachwuchsarbeit und die Stärkung des Images der Branche in der Region.

Auch in 2021 wurde das Projekt Logist.Plus der Universität Osnabrück weiter vertieft, ausgewertet und präsentiert. Das Projekt befasst sich mit dem Thema „Ressourcenschutz durch nachhaltiges Flächenmanagement in der Logistikbranche." Koch International, als Teilnehmer im Arbeitskreis Logist.Plus, hat einen umfassenden Beitrag dazu geleistet und wird in Zukunft an weiteren Arbeitsgruppen teilnehmen.

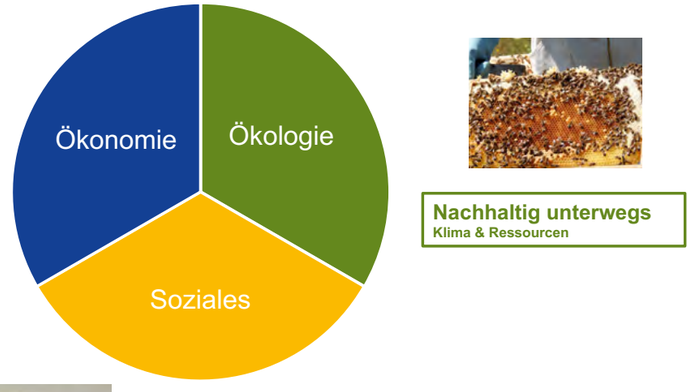
KlimaLogis - Klimaangepasste Logistik, ein Pilotprojekt im Landkreis Osnabrück der Universität Osnabrück, welches die Risiken untersucht, die durch den Klimawandel und Fachkräftemangel entstehen. Das Projekt hat 2021 seinen Abschluss gefunden. Wir waren ein Teil des Pilotprojektes und haben mit unseren Zahlen maßgeblich zum Projekt beigetragen.

Auf dem Weg in eine nachhaltige Zukunft

Koch International baut auf das Prinzip der Nachhaltigkeit, mit dem Ziel, nur so viele Ressourcen zu nutzen, wie die natürliche Regenerationsfähigkeit der beteiligten Systeme gewährleisten kann.

Anhand der drei Säulen der Nachhaltigkeit formulieren wir unser Handeln, damit unsere Ziele in allen drei Bereichen gleichzeitig und gleichberechtigt umgesetzt werden.

Grenzenloser Service
Dienstleistung & Verantwortung



Nachhaltig unterwegs
Klima & Ressourcen

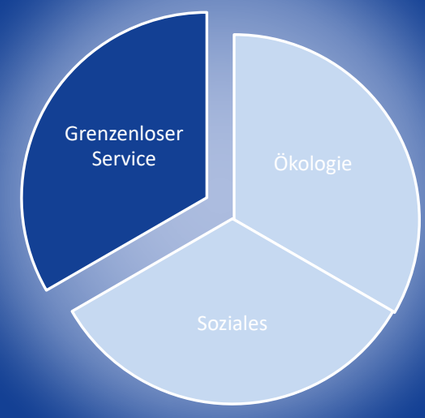
Mitarbeiter und Gesellschaft
Arbeit & Zukunft

Grenzenloser Service

- neuer Transsportshop online
- in neue Standorte investieren - Koch Pharmalogistik
- Testung von alternativen Antriebstechniken

- individuelle Verpackungsberatung inkl. Verpackungsshop

- CargoLine Partner
- Corporate Carbon Footprint – CO_2 Rechner der CargoLine
- Teil des KNI – Kompetenznetz Individuallogistik
- Projektpartner der Universität Osnabrück bei Logist.Plus und Klima Logis
- Mitgründung Pharma-Stückgut-Netzwerk GDP
- Teil des CTO – Container Terminal Osnabrück



Logistiklösungen

Kombinierte Verkehre

Koch International ist neben Hellmann Worldwide Logistics und der Nosta Group einer von drei in Osnabrück ansässigen Logistikdienstleistern, die gemeinsam neue Wege gehen und Waren im Kombinierten Verkehr auf die Schiene bringen. Die Abwicklung erfolgt über den Container Terminal Osnabrück (CTOS), der in direkter Nachbarschaft zu unserer Firmenzentrale liegt. Gemeinsames Ziel ist, Verladern und Empfängern aus der Region mit dem Umstieg auf die Schiene weitere Transportmöglichkeiten anzubieten und das eigene Streckennetz zu erweitern. Der Nachhaltigkeitsaspekt steht hierbei natürlich im Vordergrund.

Als Partner der CargoLine sind wir überzeugt, dass das neue Angebot auch für andere Mitglieder des Netzwerkes von Interesse ist. Allein durch die Verlagerung der Hauptläufe auf die Schiene bietet der Verkehr ein großes Potential, national wie international. Und ganz gewiss einen großen Mehrwert für die CO_2-Bilanz.

LogiVisor - Logistikdienstleister-Börse

Seit dem 28. Oktober 2021 ist Koch International bei der Logistikdienstleister-Börse LogiVisor.com vertreten. Ähnlich wie die „Wall Street“ oder „Frankfurter Börse“ bietet die Seite einen Marktplatz anstatt für Käufer und Verkäufer, für Logistikdienstleister und Verlader.

Wir bieten hier unsere Lagerkapazitäten an. Darüber hinaus können wir auf Gesuche aus allen Branchen reagieren, die auf der Plattform eingestellt werden. LogiVisor bietet digitalen Zugang zu neuen Kundengruppen und einen zusätzlichen Vertriebs- und Marketingkanal. Unser Team erhält direkt alle Informationen, die für die Platzierung eines Angebots benötigt werden.

Mit einem branchenweit einzigartigen Zusammenspiel von Logistik- und Immobilienexpertise wird folgendes geboten:

- Vermittlung von Logistikdienstleistungen und -kapazitäten aller Art
- Unterschiedlichste Logistiklösungen für Verlader – bis hin zum vollständigen Betreiberkonzept
- Zugang zu national und international renommierten Auftraggebern für Logistikdienstleister
- Sie vereinen das Tempo eines Start-ups mit der Erfahrung eines mittelständischen Unternehmens

Launch der Cargo Digital World

Im April 2021 stellte die CargoLine ihr Tochterunternehmen Cargo Digital World (CDW) der Öffentlichkeit vor. In dieser bündelt das Stückgutnetzwerk alle digitalen Aktivitäten der CargoLine und verbindet ihre operative Stärke mit der Innovationskraft und Technologieexpertise von Logistik-Start-ups.

Aufgabe der CDW ist es, interessante Ideen zu identifizieren und daraus zukunftsträchtige digitale Geschäftsmodelle zu entwickeln, um sich den wandelnden Ansprüchen von Kunden sowie Empfängern anzupassen und von Innovationen zu profitieren.

So entstand die digitale Spedition CargoBoard. Zudem stehen zwei weitere Start-ups in den Startlöchern: Die TKL-Vermittlungsplattform CargoNative, die Teil- und Komplettladungen sowie Laderaumkapazitäten intelligent verbindet, und CargoCast, das mittels KI (Künstlicher Intelligenz) und Predictive Analytics die Auslastung und Ressourcenplanung in der Transport- und Logistikbranche verbessert.

Geleitet wird die CDW von Dr. Tim Brühn, einem Experten für digitale Industrien und plattformbasierte Geschäftsmodelle. Er hat in seiner Funktion bei der „garage33“ bereits beim Start von CargoBoard mit der CargoLine zusammengearbeitet. Gesellschafter der CDW ist zu 15 % die CargoLine; die übrigen 85 % halten 22 einzelne CargoLiner – darunter auch Koch International. Wir unterstützen die jungen Mitgründer durch fachliche Expertise und setzen gewisse Leitplanken bei der Entwicklung des Start-ups.

Web-Shop Konzepte

Rundumservice zum Thema Verpackung

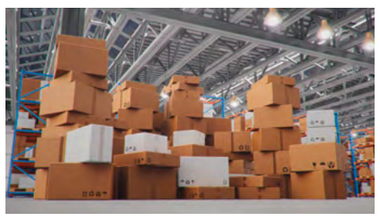
Im Januar 2021 nahmen wir die Verpackungsberatung als neue Dienstleistung in unser Portfolio auf.

Jetzt runden wir unser Angebot um das Thema „Verpackungen“ mit einem Verpackungsshop ab. In diesem Shop können unsere Kunden Verpackungsmaterial (z.B. Paletten, Kartons, Spanngurte, Antirutschmatten, Gefahrgutetiketten) sowie Umzugsmaterial (z.B. Bücherkartons, Bildschirmverpackungen, etc.) erwerben.

Mit dem Verpackungsshop bieten wir unseren Kunden eine Plattform, über die sie einfach, schnell und komfortabel Verpackungsartikel bestellen können. Mit wenigen Klicks wird der Kunde zu seinem Wunschartikel geführt und mit allen relevanten Informationen zu dem Produkt versorgt. Durch diese Dienstleistung wird das Ziel angestrebt, überflüssige Verpackungen zu vermeiden und die Sicherheit der Ware zu gewährleisten, ganz nach dem Motto „Viel hilft nicht immer viel“.

Online-Versand

Koch International reagiert 2021 auf die sich erholende Wirtschaft und den Wandel hin zum Onlineverkauf. Verkäufer setzen vermehrt auf den Vertrieb des Sortiments über Shops im Internet. Speziell durch die Covid-Pandemie sind viele Konsumenten auf den Kauf im Internet umgestiegen. Wir bieten nun die Möglichkeit, ganz unkompliziert, unseren Onlineshop zu nutzen. So ermöglichen wir unseren Kunden Planungssicherheit über alle anstehenden Aktivitäten. Zudem bieten wir durch unsere digitale Sendungsverfolgung die Möglichkeit, die Sendung während des Transports immer im Blick zu behalten, sowohl für den nationalen als auch für den internationalen Versand. Unser Angebot erstreckt sich von der Lieferung der Sendung am nächsten Werktag, bis hin zur Zustellung an einem angegebenen Wunschtermin. Dies bezieht sich sowohl auf den Paketversand, als auch auf den Transport größerer und sperriger Güter, ausgenommen Gefahrgut. Unser Onlineshop bietet den perfekten Mix aus Individualität durch Technik und dem persönlichen Kontakt zu unserem Serviceteam.



Wissenstransfer

KochForum:Wissen

Auf diesen abwechslungsreichen Veranstaltungen informieren Experten zu aktuellen Themen rund um die Logistik. Das “KochForum:Wissen” wurde 2021 erstmals ausschließlich als Video-Livestream von uns übertragen. Die Idee stieß bei unseren Kunden auf großes Interesse. 2021 gab es Veranstaltungen zu den Themen „Transportversicherung“ und „Die neue Seidenstraße“.

„Transportversicherung“

Trotz größter Sorgfalt kann es passieren, dass eine Sendung auf dem Transportweg Schaden nimmt. Und dann? Was ist zu tun, wenn der Empfänger eine Beschädigung feststellt? Was hat es mit der sogenannten „reinen Quittung“ auf sich? Wer haftet – und in welcher Höhe? Welche Unterlagen müssen bis wann wo eingereicht werden?

Um Antworten auf diese und viele weitere Fragen zu erhalten, nahmen mehr als 85 Gäste am 28. April 2021 unsere Einladung zum KochForum:Wissen als Video-Livestream an. Hans Kuckels, Key Account Manager Region Mitte und Prokurist der Oskar Schunck GmbH & Co. KG mit Sitz in Düsseldorf, vermittelte den virtuellen Gästen detailliertes Hintergrundwissen rund um das Thema „Transportversicherung“ und erläuterte, worauf bei der Abwicklung von Schadensfällen zu achten ist.

„Die neue Seidenstraße“

Über die antike Seidenstraße wurden bereits vor mehr als 2000 Jahren Waren zwischen China und Europa befördert. Jetzt sollen diese Transportwege wiederbelebt werden, indem neue Handelsrouten per Straße, Bahn und Schiff entstehen. Welche Auswirkungen hat die „Belt and Road Initiative“ (BRI) auf deutsche Unternehmen?

Als Referenten zu dem Thema konnten wir Lisa Flatten und Lukas Latz, beide Germany Trade & Invest, gewinnen. Die Experten berichteten unter anderem über den Transit-Güterverkehr Zentralasien, die Konnektivitätsstrategie der EU und die indirekten Effekte der BRI, von denen deutsche Firmen profitieren können.

Im Anschluss informierte Björn Tiemann, Geschäftsführer Container Terminal Osnabrück (CTOS), über die Möglichkeiten, die das neue Terminal der verladenden Wirtschaft in der Region Osnabrück/Münster/Bielefeld bietet.

Kundenservice

Schnelle Zollabfertigung trotz Brexit

Seit dem Ende der Brexit-Übergangszeit müssen Versender vieles beachten. Koch International hat eigens hierfür einen umfassenden, leistungsstarken Service, für Transporte von und nach Großbritannien vorbereitet. Unsere Webseite, mit allen relevanten Schritten und Hinweisen zur Transportabwicklung wurde eingerichtet. Stetige Verfolgung von Änderungen in der Sendungsabwicklung, sowohl für Stückgüter als auch Teil- und Komplettladungen, gehören zu unserem Portfolio.

Kundenumfrage CO_2-Thematik

Auch unsere Kunden interessieren sich immer mehr für das Thema Umwelt und verfolgen die Entwicklungen.

Um dem Ziel eines klimafreundlichen, nachhaltigen Transportdienstleisters noch näher zu kommen, befasste sich Tobias Melzer, unser Kollege aus dem Team Nord-/Westeuropa, im Rahmen seiner Masterarbeit mit dem Themenbereich der CO_2-Ausweisung und CO_2-Kompensation. In Zusammenarbeit mit dem Umweltmanagement und dem Vertrieb wurde die Kundenumfrage zur CO_2-Bilanzierung durchgeführt und ausgewertet. Das Resultat wurde der Geschäftsführung vorgestellt, um auf die Anforderungen und Wünsche der Kunden vorbereitet zu sein. Eine Arbeit, die das Engagement unserer Kollegen widerspiegelt.

Digitale Weihnachtspost

Alle Jahre wieder steht Ende des Jahres die Erstellung eines Layouts in Zusammenarbeit mit einer Werbeagentur, der Druck von 1.200 Weihnachtskarten mit 1.200 Briefumschlägen und Porto an. Die Kosten für die Weihnachtspost belaufen sich jedes Jahr auf mehr als 1.500 Euro. Von dem Aufwand für das Unterschreiben der Weihnachtskarten ganz zu schweigen. Für uns war diese Form nicht mehr nachhaltig und ressourcenschonend.

Wir möchten unseren Kunden für die Zusammenarbeit danken und ihnen erholsame Weihnachtstage wünschen. Doch das so nachhaltig wie möglich. Aus diesem Grund versenden wir Weihnachtsgrüße nur noch digital. In den vergangenen zwei Jahren haben wir bereits die digitale Weihnachtskarte ins Leben gerufen, mit der jeder Mitarbeiter seinen Ansprechpartnern Grüße senden konnte. Eine Idee, die nicht nur bei unseren Mitarbeitenden gut ankam, sondern die auch von den Kunden positiv aufgenommen wurde.

Genusswerkstatt

Unsere Kundenbetreuung hat sich in 2021 etwas einfallen lassen. Aufgrund der Coronaauflagen gab es für viele Kundenbesuche Einschränkungen. Dabei ist der persönliche Kontakt zu unseren Kunden auf der Strecke geblieben. Mit einem Päckchen voller Genuss, welches dem Kunden vorab per Post zugestellt wurde, konnten unsere Vertriebler und der Kundenservice zu einer gemütlichen, digitalen Kaffeerunde einladen.

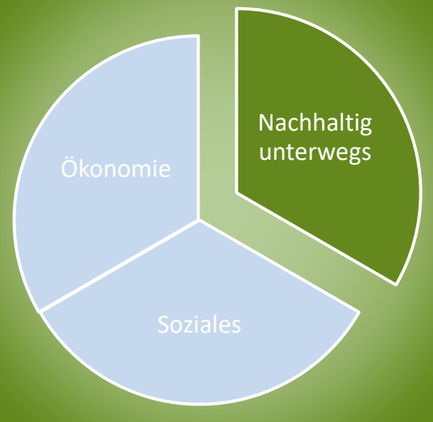
Nachhaltig unterwegs

- Trinkwasserspender mit Leitungswasser stehen den Mitarbeitern zur freien Verfügung
- Regenwassernutzung in der LKW-Waschanlage
- Sparspülkästen im Sanitärbereich
- Minimierung der Flächenversiegelung

- Stromsparen durch neueste Technologien
- Intelligente LEDs in unseren Lägern
- Schulungen zur Reduzierung von Stromverbräuchen

- Einkauf von Bürozubehör, Hilfs- und Betriebsstoffen unter ökologischen Aspekten
- Fokus auf Reparatur und Wiederverwertung von Materialien
- Handouts mit nachhaltigem Fokus wie Gemüse- und Obst Beutel

- Förderung der Nutzung des öffentlichen Nahverkehrs und Diensträdern
- Aktionen zum Klimaschutz, wie „Stadtradeln“ und Abfallsammelaktionen
- naturnahe Gestaltung der Firmenflächen
- Unterstützung der Biodiversität durch Bienenvölker und Nistkästen



Die Logistikbranche hat eine große Verantwortung zu tragen. Gerade die Versorgung mit Lebensmitteln, Medikamenten und Hilfsgütern, sowie der Onlinehandel hat in den letzten Jahren immer mehr an Bedeutung gewonnen. Durch politische wie klimatische Veränderungen, sind wir immer wieder gefordert, aktiv nachhaltig zu handeln und uns stets neuen Anforderungen zu stellen. Als Logistikunternehmen liegt es somit in unserer Verantwortung diesen Anforderungen gerecht zu werden und den Fokus zusätzlich auf unsere Umwelt zu legen. Für Koch International sind daher die eigenen Umweltleitlinien und Umweltziele erste Priorität.

Die Orientierung und Gestaltung unserer nachhaltigen Firmenpolitik richten wir nach den 17 Zielen der Nachhaltigkeit (SDGs) aus.

Zum Thema Nachhaltigkeit, Umweltbewusstsein und Klimaschutz haben wir sieben eigene strategische Umweltziele formuliert, mit denen wir dauerhaft Verantwortung für unsere Umwelt übernehmen. Mit unseren Umweltzielen werden wir den ökologischen Anforderungen unserer Kunden, Mitarbeitern und der Region aktuell und künftig gerecht. Die Ziele überprüfen wir jährlich und passen sie bei Bedarf den Entwicklungen an.

- Optimierung des Kraftstoffverbrauchs der eingesetzten Fahrzeugflotte
- Steigerung des Einsatzes neuester, ressourcenschonender Technologien im Unternehmen
- Optimierung des Strom-, Wasser-, Gas-Verbrauchs der Immobilien
- Reduzierung des Papierverbrauchs
- Minimierung der Lärmbelastung
- Transparenz und Glaubwürdigkeit im Fokus
- Erweiterung des Nachhaltigkeit-Reporting-Systems

Durch die Zertifizierung nach DIN EN ISO 14001:2015 Umweltmanagementsystem haben wir uns selbst zu internen und externen Audits verpflichtet. Auf diese Weise stellen wir sicher unsere selbstgesetzten Umweltziele zu erreichen und unsere Umweltleistungen kontinuierlich zu verbessern.

In jährlichen Abteilungsleitergesprächen werden ermittelte Kennzahlen betrachtet und Verbesserungsmöglichkeiten besprochen. Mitarbeiter werden animiert sich aktiv am Umweltschutz zu beteiligen, vertreten und unterstützt durch die Mitglieder des „Arbeitskreises Grün“.

Mit dem TU WAS für die Umwelt Plakat animieren und erinnern wir unsere Mitarbeiter täglich, dass jeder seinen Teil zum Umweltschutz beitragen kann.

Engagement

Arbeitskreis Grün

Umweltschutz im ganzen Unternehmen. Umweltschutz funktioniert nur, wenn alle mitmachen! Deshalb trifft sich der „Arbeitskreis Grün“, mit Vertretern aus allen Fachabteilungen, viermal pro Jahr. Der Arbeitskreis diskutiert Umweltschutzprojekte und erörtert Maßnahmen bezüglich ihrer Umsetzung in den einzelnen Abteilungen. Die Mitglieder des „Arbeitskreis Grün“ informieren die Abteilungen über aktuelle Entwicklungen und sind so das Sprachrohr zwischen

den Abteilungen und dem Umweltmanagement. Aufgrund der anhaltenden Pandemieeinschränkungen konnten Projekte in 2021 nicht so umgesetzt werden, wie gewünscht. So musste unter anderem der jährliche Frühjahrsputz auch in 2021 leider ausfallen.

Teilnahme am Klima-Innovationspreis Niedersachsen 2021

Über 40 Bewerbungen sind eingereicht worden, eine davon von Koch International. Das Fazit von Niedersachsens Allianz für Nachhaltigkeit lautete: Großartig, welche Innovationskraft die niedersächsische Wirtschaft in Sachen Klimaschutz bereits entwickelt hat!

Die Niedersachsen Allianz für Nachhaltigkeit ist eine Kooperation von Landesregierung, Unternehmensverbänden, Gewerkschaften und Kammern. Ziel ist die Förderung einer nachhaltigen Entwicklung im ökologischen, ökonomischen und sozialen Sinne in niedersächsischen Unternehmen.

Dieses Jahr konnte Koch International bei der Jury leider nicht punkten. Auch ohne Auszeichnung werden wir uns weiterhin für Nachhaltigkeit und Klimaschutz engagieren.

Wabenlogistik

Die Standorte von Koch International bieten inzwischen zwölf Bienenstöcken ein Zuhause. Rund 600.000 Bienen leben bei Koch International. Durch den Ausbau der Bienenvölker möchten wir uns noch stärker für die regionale Artenvielfalt engagieren und ein Zeichen in Sachen Nachhaltigkeit setzen.

In 2020 hat Koch International in Zusammenarbeit mit einer Imkerin erstmalig sieben Bienenvölker mit 350.000 Bienen am Unternehmenssitz in Osnabrück angesiedelt. Die Idee aus dem Arbeitskreis Grün wächst jedes Jahr.

Zu den nun neun Bienenvölkern am Standort Fürstenauer Weg sind noch drei neue Völker am Logistikstandort „Am Tie“ dazu gekommen.

„Die insgesamt 12 Bienenvölker haben sich gut eingelebt und werden sich sicherlich im nächsten Jahr weiter vermehren“, freut sich Peter Koch. „Ein wichtiger Schritt, um einen Beitrag zum Erhalt der biologischen Vielfalt zu leisten und unserem Ziel sich zum nachhaltigsten Logistiker der Region zu entwickeln, „näher zu kommen.“

Nun kümmern sich unsere zwei Imker um alle Bienenstöcke. Die Umgebung bietet mit Naturwiesen, dem Wald, einer Kastanienallee und dem Obstanbau der Fachhochschule Osnabrück perfekte Bedingungen und genügend Nahrung für die Wabenlogistik.

Der gesamte Honig wurde an unsere Mitarbeiter und Kunden, kurz vor Weihnachten, als Geschenk, für den eigenen Genuss oder als Dankeschön verkauft. Der Verkaufserlös ist komplett an die Imker geflossen, um weiterhin in enger Zusammenarbeit, einen aktiven Beitrag zur Artenvielfalt und Biodiversität leisten zu können.

Nistkästen Pflege

Natürlich sind Nistkästen vor allem als Bruthilfe für Vögel im Frühjahr gedacht. Dass sie auch im Winter wichtige Aufgaben erfüllen, ist weniger bekannt. Meisen nutzen den Nistkasten im Winter gerne als Unterschlupf in kalten Nächten. Der Nistkasten dient den gefiederten Freunden aber nicht nur als wärmender Unterschlupf, sondern bietet auch die Möglichkeit, sich bereits mit einem geeigneten Nistplatz für die nächste Brutzeit vertraut zu machen. Daher werden die Nistkästen vom Arbeitskreis Grün im Herbst gesäubert und für den Winter vorbereitet.

Alle vier Nistkästen hatten im letzten Jahr Bewohner und Nachwuchs.

Naturnaher Unternehmensstandort

Koch International nimmt das Thema Nachhaltigkeit ernst und engagiert sich insbesondere, das naturnahe Firmengelände weiter auszubauen und zu erhalten. Für das amphibien-ökologische Gewässer der Stadt Osnabrück, direkt neben unserem Betriebsgelände, haben wir uns verpflichtet die Unterhaltungspflege zu übernehmen.

„Dadurch schaffen wir kontinuierlich, mit kleinen Maßnahmen, neue Lebensräume für Tiere“, so Peter Koch.

Innovationen

Recycling von Zugangskarten

Auch Chipkarten werden bei Koch International wiederverwertet. Im Rahmen der Zugangsberechtigungen sind alle Mitarbeiter, Unternehmer und Zulieferer mit Chipkarten ausgestattet, die individuelle Zutrittsberechtigungen enthalten. Die Chips können immer neu bespielt werden, doch was ist mit dem Lichtbild?

Eine neue Klebetechnik macht es möglich, die Lichtbilder auszutauschen und durch Neuprogrammierung des Chips neu zuzuordnen. Die Karten werden mindestens dreimal wiederverwendet.

Kennzahlen

Kraftstoffverbrauch

Die Optimierung des Kraftstoffverbrauches ist ein Umweltziel von Koch International. Durch neueste Telematik-Systeme erhalten wir genaue Zahlen, um unsere eigene LKW-Flotte zu monitoren. Bei den PKWs und Transportern erhalten wir unsere Umweltkennzahlen über die Tankungen aus der Tankstellenverwaltung. Der Fuhrpark ist dadurch in der Lage gezielte Fahrerschulungen durchzuführen und verbrauchsstarke Fahrzeuge zu erkennen. Ziel ist es, mit Erweiterung der digitalen Möglichkeiten, eine bessere Auslastung, optimierte Streckenplanung, sowie die CO_2-Emissionen automatisch durch das System berechnen zu lassen.

Kraftstoffverbrauch gesamt	**Einheit**	**2019**	**2020**	**2021**
Treibstoff Diesel**	Liter	2.909.213	2.963.305	2.578.462
Treibstoff Benzin	Liter	10.169	10.447	10.732
Treibstoff LNG	Kg	keine LNG Fahrzeuge		407.394
Adblue LKW	Liter	182.551	201.733	179.387
Adblue Dienstwagen*/Transporter	Liter	376	379	403
Durchschnittlicher Kraftstoffverbrauch		**2019**	**2020**	**2021**
Dienstwagen*	l/100km	6,78	6,69	8,85
Transporter	l/100km	11,78	11,87	10,49
Rangier	l/100km	78,07	73,89	77,81
Rangier / Shuttle	l/100km	55,44	65,66	59,24
Pharma NV	l/100km	23,83	25,65	26,85
Pharma FV	l/100km	26,22	25,72	25,64
NV / Sprinter	l/100km	13,99	14,51	13,94
NV	l/100km	24,16	24,27	24,01
FV	l/100km	28,23	28,06	27,6
Fahrleistung		**2019**	**2020**	**2021**
Dienstwagen*	km	725.321	542.932	543.780
Transporter	km	160.844	154.673	161.142
Rangier	km	77.395	75.161	95.990
Rangier / Shuttle	km	62.917	48.504	59.153
Pharma NV	km	197.620	227.652	298.883
Pharma FV	km	1.504.671	1.727.085	1.961.716
NV / Sprinter	km	74.497	51.977	29.277
NV	km	537.220	509.457	570.109
FV	km	7.947.872	8.036.834	7.702.772

CO_2-Emissionen Dieselfahrzeuge (WTW)		**2019**	**2020**	**2021**
Rangier	kgCO_2/100km	247,48	234,23	246,66
Rangier / Shuttle	kgCO_2/100km	175,74	208,14	187,79
Pharma NV	kgCO_2/100km	75,54	81,31	85,11
Pharma FV	kgCO_2/100km	83,12	81,53	81,28
NV / Sprinter	kgCO_2/100km	44,35	46,00	44,19
NV	kgCO_2/100km	76,59	76,94	76,11
FV	kgCO_2/100km	89,49	88,95	87,49

* Dienstwagen-PKW/PKW-Hybrid ** CO_2-Emissionsfaktor Diesel 3,17 kg/l

Fuhrparkflotte

Durch Einsatz neuester Technologien im Bereich unserer Fuhrparkflotte senken wir nicht nur den CO_2-Ausstoß, sondern reduzieren gleichzeitig den Ressourcenverbrauch. Unsere Schwerlastflotte besteht zu 100 % aus EURO 6 LKW, in diesem Jahr erweitert durch 12 LNG Fahrzeuge, die einen erheblichen Beitrag zur Emissionsreduzierung leisten.

Schadstoffklassen	**2019**		**2020**		**2021**	
Anzahl Fahrzeuge im eigenen Fuhrpark	110		106		106	
Koch / Pharma	Stk	%	Stk	%	Stk	%
EURO 1	-	-	-	-	-	-
EURO 2	-	-	-	-	-	-
EURO 3*	2	1	2	1	2	1
EURO 4	4	4	4	4	4	4
EURO 5	2	2	2	2	4	4
EURO 6	102	93	98	93	96	91

Schadstoffklassen	**2019**		**2020**		**2021**	
Anzahl Dienstfahrz. im eigenen Fuhrpark	37		37		35	
Dienstwagen / Transporter	Stk	%	Stk	%	Stk	%
EURO 1**	1	1	-	-	-	-
EURO 2	-	-	-	-	-	-
EURO 3	4	11	4	11	3	9
EURO 4	5	14	4	11	3	9
EURO 5	3	8	5	13	5	13
EURO 6	24	66	24	64	24	69

* nur Rangier / Shuttel Fahrzeuge ** Transporter

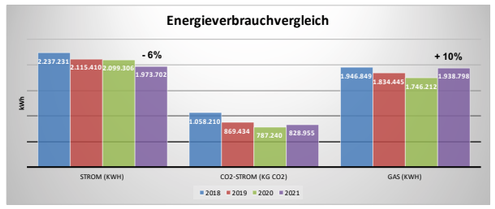
Energieverbräuche

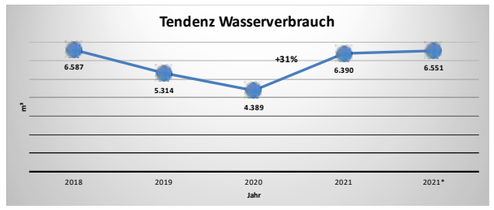
Im Vergleich zum letzten Jahr ist ein Anstieg der Energieverbräuche im Bereich Gas um 10% und Wasser um 31% zu vermerken. Mitarbeiter sind aus dem Homeoffice zurückgehrt und die Logistikbranche reagierte auf die Anfragen der Kunden, die während der Pandemie schließen mussten. Somit ist die Entwicklung zwar gewünscht, jedoch die Steigerung nicht repräsentativ. Im Bereich

Hotelgewerbe und Gastronomie, an unserem Standort „Zum Attersee“ ist der Zuwachs an Gästen an den gestiegenen Verbräuchen zu erkennen. Die Umstellung auf LED an weiteren Standorten erzielte zum Positiven eine Reduzierung des Stromverbrauches um 6%. Die Erzeugung einer Kilowattstunde Strom verursachte 2021 in Deutschland durchschnittlich 420 Gramm CO_2, berechnet mit den spezifischen Treibhausgas-Emissionen im deutschen Strommix. Die Inbetriebnahme des neuen Standortes „Am Tie“ wird interessant im kommenden Jahr mit der Nutzung von PV-Strom.

Energieverbrauch gesamt	2018	2019	2020	2021	2021*
Strom (kwh)	2.237.231	2.115.410	2.099.306	1.973.702	2.370.614
CO_2-Strom (kg CO_2)	1.058.210	869.434	787.240	828.955	995.658
Gas (kwh)	1.946.849	1.834.445	1.746.212	1.938.798	2.177.227
Wasser (m3)	6.587	5.314	4.389	6.390	6.551
Heizöl (l)	53.011	59.704	49.392	67.142	67.142

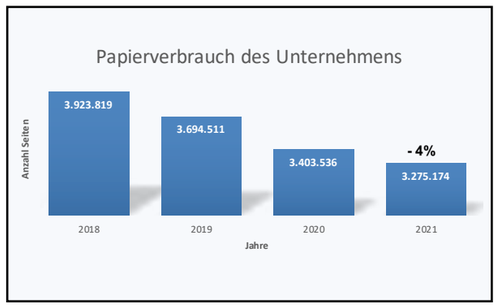
* inkl. neuem Standort „Am Tie“ · Emissionsfaktor Strom 2021: 0,420 kg/kWh (durchschnittlicher deutscher Strommix) Emissionsfaktor Strom 2020: 0,375 kg/kWh (durchschnittlicher deutscher Strommix) · Emissionsfaktor Strom 2019: 0,411 kg/kWh (durchschnittlicher deutscher Strommix) · Emissionsfaktor Strom 2018: 0,473 kg/kWh (durchschnittlicher deutscher Strommix)· *Quelle:* UBA Emissionsfaktoren · *www.umweltbundesamt.de*





Papierverbrauch

Die Digitalisierung, ein positiver Effekt aus der Pandemiezeit, zeigt einen weiteren enormen Einfluss auf unseren Papierverbrauch. Mitarbeiter haben an Sicherheit und Vorteilen der neuen Tools profitiert. Somit stieg der Nutzen von MS TEAMS, die Scanfunktion der neuen Druckereinheiten und die Verfügbarkeit von Dokumenten in digitaler Form zur Bearbeitung im Homeoffice. Im Vergleich zum Vorjahr konnten wir die Anzahl gedruckter Seiten um 4% reduzieren. Das entspricht einer Einsparung von 642 kg CO_2 zum Vorjahr.



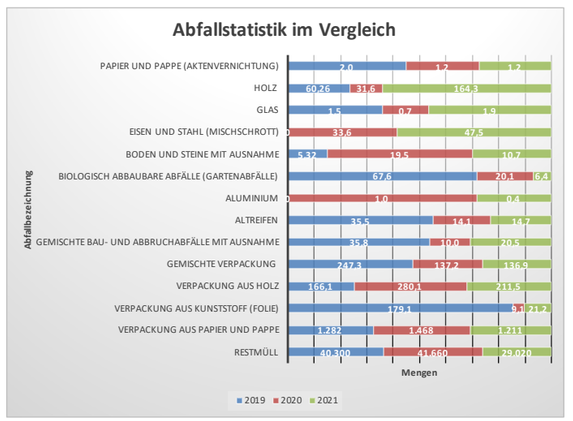
Papierverbrauch	2018	2019	2020	2021
Seiten	3.923.819	3.694.511	3.403.536	3.275.174
kg CO_2 Emissionen*	19.619	18.473	17.018	16.376

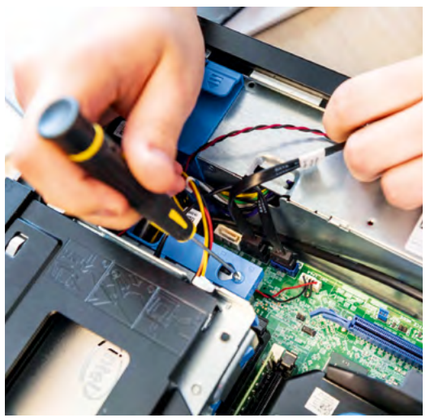
* 5 g CO_2 pro Seite bei 80 g/qm Papier

Abfallstatistik

Kreislaufwirtschaft ist ein großes Thema in der Logistikbranche. Verpackungsmaterialien ist der größte Anteil in der Abfallstatistik. Die Menge an Holzabfällen ist um ein Fünffaches gestiegen. Eine Erklärung ist der Mangel an EURO Paletten auf dem Markt, die durch Einwegpaletten ersetzt werden mussten.

Abfallbezeichnung	Einheit	AVV	2019	2020	2021
Restmüll	kg		40.300	41.660	29.020
Verpackung aus Papier und Pappe	m³	15 01 01	1.282	1.468	1.211
Verpackung aus Kunststoff (Folie)	m³	15 01 02	179,1	9,1	21,2
Verpackung aus Holz	t	15 01 03	166,1	280,1	211,5
Gemischte Verpackung	t	15 01 06	247,3	137,2	136,9
Gemischte Bau- u. Abbruchabfälle mit Ausnahme	t	17 09 04	35,8	10,0	20,5
Altreifen	t	16 01 03	35,5	14,1	14,7
Aluminium	t	17 04 02	0	1,0	0,4
Biologisch abbaubare Abfälle (Gartenabfälle)	t	20 02 01	67,6	20,1	6,4
Boden und Steine mit Ausnahme	t	17 05 04	5,32	19,5	10,7
Eisen und Stahl (Mischschrott)	t	17 04 05	0	33,6	47,5
Glas	m³	17 02 02	1,5	0,7	1,9
Holz	t	17 02 01	60,26	31,6	164,3
Papier und Pappe (Aktenvernichtung)	t	20 01 01	2,0	1,2	1,2





Eine nachhaltige Alternative zu Neugeräten sind unsere Refurbished Geräte. 2021 wurden ca. 67 Geräte über unseren Geschäftspartner gekauft. Es handelt sich hier größtenteils um Laptops, gefolgt von PCs und Monitoren, Scannern und Handys. Der nachhaltige Fokus liegt für uns ganz klar auf Reparatur und Wiederverwertung.

Hinweis: Stichtag für alle Daten 31.Dezember 2021

Emissionen

Mit dem Rad Emissionen vermeiden

Eine Kampagne des

STADTRADELN
Radeln für ein gutes Klima

Klima-Bündnis

Etwa 7,5 Millionen Tonnen CO_2 ließen sich allein in Deutschland vermeiden, wenn zirka 30 % der Kurzstrecken bis sechs Kilometer in den Innenstädten mit dem Fahrrad statt mit dem Auto gefahren würden. Dies ist der Grund, warum Koch International seit Jahren mit seinem Team „LosKochOS“ beim Stadtradeln Osnabrück, eine Kampagne des Klima-Bündnis, teilnimmt.

Von 122 Teams in Osnabrück belegte unser Team 2021 den 32. Platz. Mit 3.747 gefahrenen Kilometern wurden 551 kg CO_2 eingespart. Koch International ist 5x die Strecke zu unserem Partner Heppner Nähe Paris (Frankreich) gefahren. Die Region Osnabrück hat in diesem Jahr insgesamt 378.418 km gesammelt und damit 55.627 kg CO_2 vermieden.

Hintergrund vom STADTRADELN ist ein Wettbewerb, bei dem es darum geht, 21 Tage lang möglichst viele Alltagswege klimafreundlich mit dem Fahrrad zurückzulegen. Dabei ist es egal, ob jeden Tag das Fahrrad genutzt wird oder eher selten. Jeder Kilometer zählt – erst recht, wenn er sonst mit dem Auto zurückgelegt wird. Ein Gewinn für die Umwelt, unser Klima und jeden Einzelnen. Durch weniger Verkehrsbelastung, weniger Abgase und weniger Lärm erhöht sich die Lebensqualität.

Job Ticket für den ÖPNV und Fahrrad-Leasing

Seit 2019 bietet Koch International seinen Mitarbeitern neben dem JobTicket für den ÖPNV, die Teilnahme am attraktiven Fahrrad-Leasing an. Mitarbeiter, die sich für das Dienstradleasing entscheiden, können hochwertige Fahrräder oder Pedelecs zu attraktiven Konditionen leasen. Bis Ende 2021 nutzten 35 Mitarbeiter das Angebot des Fahrradleasings. Ein Beitrag zur Förderung der CO_2-Reduktion im Unternehmen durch jeden einzelnen Mitarbeiter und für seinen eigenen Fußabdruck.

E-Bike Ladestationen bei Busch Atter

Bei unserem Hotel Busch Atter wurden neun Ladestationen für E-Bikes errichtet. Hiermit möchte das Restaurant, welches zur Koch-Familie gehört, die e-Mobilität in der Region weiter fördern und als Ausflugslokal an Attraktivität dazugewinnen. Der Biergarten mit dem großen angrenzenden Kinderspielplatz wird somit für Fahrradfahrer noch interessanter und lädt zum Verweilen ein. Die kostenlose E-Bike Aufladung wird von uns als Beitrag zur „sauberen“ Umwelt angesehen.

Klimaneutrales Drucken

2021 wurden bei uns sämtliche Drucker ausgetausch und reduziert. Durch neue Techniken und Voreinstellungen ist es nunmehr möglich, die Papierreduzierung und Digitalisierung voranzutreiben. Als neuer Anbieter, trägt Lexmark und Konica Minolta die kompletten Kosten für den Ausgleich, der durch den Druckoutput verursachten CO_2-Bilanz, in Form von Klimaschutzprojekten in 2021 sowie über die gesamte Vertragslaufzeit.

Unser Papier ist chlorfrei, PEFC zertifiziert und hat das EU Ecolabel.

SAN Massenspeicher neuester Generation

In den Umweltleitlinien von Koch International ist der Einsatz neuester Technologien, um Energieverbräuche zu reduzieren, ein wichtiger Punkt. Um die Digitalisierung voranzutreiben und die damit einhergehenden steigenden Datenmengen nachhaltig zu speichern und zu übertragen, haben wir unsere SAN (Storage-Area-Network) Speicher ausgetauscht. Die alte Generation an SAN Storage hatte einen Maximalstrombedarf von 4 kW in unseren Rechenzentren mit einer Speicherkapazität von 30 Terabyte. Mit der neuen Generation erhöhen wir das nutzbare Speichervolumen auf 49 Terabyte und minimieren den maximalen Strombedarf auf 1,4 kW. Die Einsparung an Energie in Form von Strom wird dadurch um das Dreifache reduziert. So schaffen wir ein stabiles Netzwerk für die Zukunft.

LNG-LKW tragen zum Umweltschutz bei

Wir arbeiten kontinuierlich daran unseren CO_2-Ausstoß der eingesetzten Flotte zu reduzieren. Mit der Neuanschaffung von LNG-LKWs (Liquified Natural Gas) sind wir den nächsten entscheidenden Schritt in Sachen Nachhaltigkeit gegangen. Die alternative Antriebsart bedeutet einen enormen Vorteil für die Umwelt. LNG-LKW stoßen 15 % weniger CO_2 aus, im Vergleich zum Diesel Fahrzeug 90 % weniger Stickoxide und sogar 99 % weniger Feinstaub. Wir sparen somit jährlich rund 135 Tonnen CO_2 ein.

Als verantwortungsbewusster Logistiker tragen wir schon lange Sorge dafür, die Umweltbelastungen auf ein Minimum zu reduzieren.

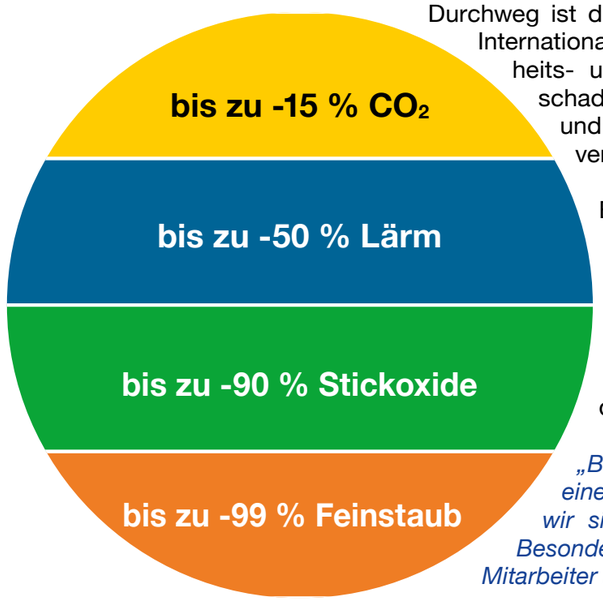
„Im Sinne der umweltfreundlichen Mobilität haben wir die Entwicklung alternativer Antriebstechniken stets verfolgt. Die Investition in eine eigene LNG-Flotte stand dabei im Fokus. Wir freuen uns, dass die Infrastruktur den Einsatz nun ermöglicht. Dadurch können wir den Schadstoffausstoß verringern und gleichzeitig Leistung sowie Reichweite aufrechterhalten“, so Umweltmanagementbeauftragter Peter Koch.

Insgesamt sind nun rund 13 % der Schwerlastflotte nach Euro 6 Norm LNG-betrieben. Die Fahrzeuge sind im Nahverkehr sowie auf Nachttouren im Einsatz. Darüber hinaus sind die LKWs nur

halb so laut, sodass wir die Belastung durch Verkehrslärm um die Hälfte reduzieren. Wichtig für den Einsatz von LNG-LKW ist auch, dass die Fahrer keine Fahrverbote in den Innenstädten und Ballungszentren befürchten müssen, aufgrund des sehr geringen Stickoxidausstoßes.

LNG erfüllt die Voraussetzungen für die geforderten Umweltanforderungen der EURO 6 Abgasnorm. Insgesamt bietet es daher auf der Straße eine umweltfreundliche Alternative auch im Hinblick auf Leistung und Reichweite.

„Blaue Flotte - Grünes Herz“



Durchweg ist die eingesetzte LKW-Flotte von Koch International bereits nach den neuesten Sicherheits- und Umweltaspekten geräusch- und schadstoffarm unterwegs. Durch Fahrstil- und Einsatzanalysen wird der Kraftstoffverbrauch und CO_2-Ausstoß reduziert.

Ein weiterer Ausbau mit alternativen Antriebstechniken wie elektro- oder wasserstoffbetriebenen LKW ist geplant.

Doch es war einiges an Arbeit notwendig, bis alle LNG-Fahrzeuge auf der Straße unterwegs waren.

„Bevor wir die Berufskraftfahrer mit einem LNG-LKW losschicken, haben wir sie eingewiesen, denn es gibt einige Besonderheiten zu beachten“, erklärt Fuhrpark-Mitarbeiter Peter Hayn.

Die Herausforderungen

Bevor das Fahrzeug betankt werden kann, ist darauf zu achten, dass der richtige Druck auf dem Tank ist. Dieser liegt bei acht bar. Die Fahrer müssen beim Tanken eine Schutzausrüstung, wie zum Beispiel CRYO-Kälteschutz-Handschuhe sowie eine Schutzbrille tragen.

LNG ist verflüssigtes Erdgas, dass bei einer Temperatur unter -161 C° bei atmosphärischem Druck flüssig wird.

Jeder Berufskraftfahrer wurde sowohl theoretisch als auch praktisch in die Tankvorgänge von einem Fahrertrainer eingewiesen.

Eine Herausforderung stellt die schlechte LNG-Tankstelleninfrastruktur dar. Das Netzwerk wird zwar immer weiter ausgebaut, jedoch müssen Disponenten wie auch Fahrer die Routen so planen, dass ein Tankvorgang auch unterwegs gewährleistet werden kann.

Darüber hinaus musste sich das Werkstatt-Team mit der neuen Antriebstechnik vertraut machen, um im Falle eines Defekts unterstützen zu können.

Die Rückmeldungen der Fahrer zu den LNG-LKW sind bisher positiv. Die LKWs fahren ruhiger, liefern nahezu identische Leistungen und haben dazu noch einen niedrigeren Drehmoment als Diesel-LKWs.

LED für mehr Standorte

Um eine bessere Ausleuchtung und Stromeinsparung von rund 14 % zum Vorjahr zu erzielen, wurden die Außenscheinwerfer am Logistikstandort und am Autohof an der Prof.-Porsche-Straße auf LED umgestellt.

Durch die Umstellung am Umschlaglager konnten vor zwei Jahren bereits jährlich 124 Tonnen CO_2-Ausstoß eingespart werden. Weitere Standorte sind im Gespräch.

Neue Gaswärmepumpen für nachhaltige Gebäudetechnik

Unsere Verwaltung am Fürstenauer Weg wurde in diesem Jahr mit neuen Gaswärmepumpen ausgestattet. Neben der klassischen Anwendung als Wärmeerzeuger an kalten Tagen sorgen sie im Sommer für ein angenehmes Raumklima. Gas-Wärmepumpen kombinieren den Verbrauch eines fossilen Brennstoffs mit der Gewinnung von Wärme aus der Umwelt; das steigert unsere Energieeffizienz und verbessert unsere CO_2-Bilanz.

CO_2 Zertifikate

TX Logistik Zertifikat 2021 – Mit TX Logistik haben wir uns bewusst für intermodale Strecken entschieden um CO_2 einzusparen – 2021 waren es 8.331 kg CO_2.

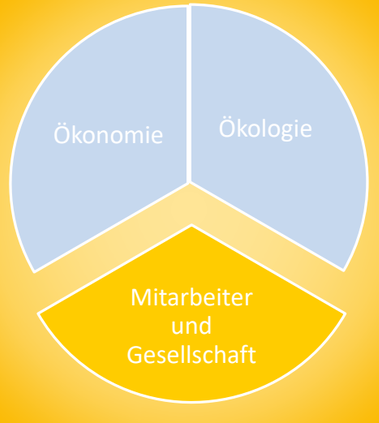
GLS KlimaProtect 2021 – Zwischen April und Juli haben wir an einem Programm von GLS teilgenommen, wo unsere gesamten CO_2-Emissionen in Waldschutz- und Aufforstungsprojekte geflossen sind.

Mitarbeiter und Gesellschaft

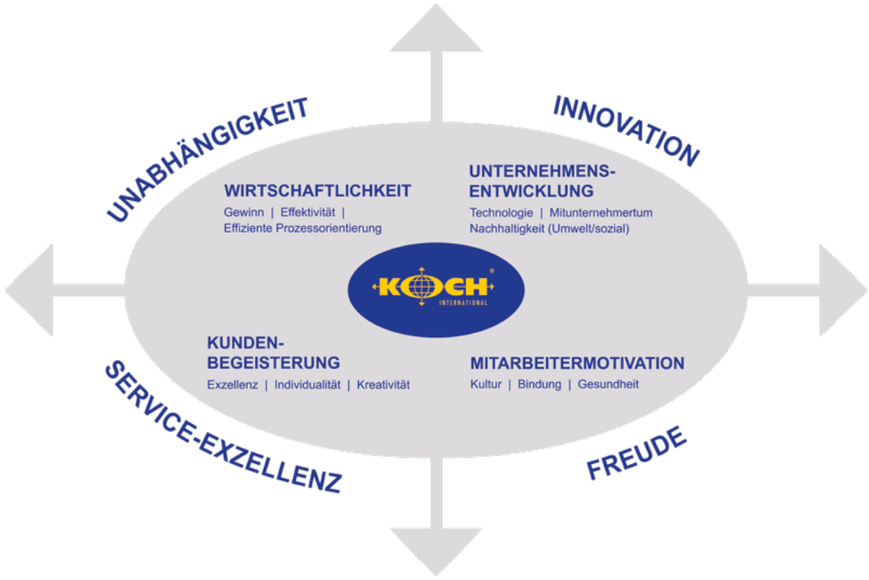
- eine jährliche Gesundheitsprämie
- ein betriebliches Gesundheitsmanagement mit individuellen Angeboten, wie z.B. Impfungen
- kostenlose Äpfel von September bis Juni
- jährlicher Tag der Bewegung

- IHK-Qualitätssiegel für Ausbildungsqualität
- Deutschkurs für Mitarbeiter
- Erasmus + Ausbildungspartner
- Koch Forum Wissen – Vorträge für Kunden und Interessierte
- E-learning Kurse
- Ausbildungsbotschafter
- Kooperation mit regionalen Bildungsträgern

- Kindernotfallbetreuung
- Auszeichnung „Familienfreundlicher Arbeitgeber“
- Angebot des mobilen Arbeiten - Flexible Arbeitszeitmodelle
- Wegbereiter – Beschäftigung von Menschen mit besonderem Unterstützungsbedarf
- regelmäßige Mitarbeiterbefragungen
- Förderung von Personen mit Migrationshintergrund (z.B. Ausbildungsförderung und EQJ)



Koch International gestaltet seine Zukunft mit über 750 Mitarbeitern an 14 Logistikstandorten. Gemeinsam bieten wir unseren Kunden aus allen Branchen individuelle Transport- und Logistikkonzepte und Lösungen für spezielle Anforderungen. Unsere Mitarbeiter sind aktiv an der Gestaltung des Unternehmensleitbildes beteiligt.



Unterstützt werden sie durch unsere Mitarbeitervertretung bei Koch International. Wir bieten Karrierechancen für Berufseinsteiger, erfahrene Spezialisten und Quereinsteiger. Unsere Ausbildungsstrategie wurde durch folgende Auszeichnungen in Aus- und Weiterbildung bestätigt:

Wegbereiter 2020/2021

Die Auszeichnung weist auf unser soziales Engagement hin, denn wir beschäftigen Menschen mit besonderem Unterstützungsbedarf.

Erasmus und Ausbildungspartner

Wir ermöglichen Auszubildenden ein Praktikum im europäischen Ausland und qualifizieren uns somit zum Erasmus Ausbildungspartner.

IHK Top Ausbildung

Die IHK Osnabrück-Emsland-Grafschaft Bentheim hat uns wiederholt für die betriebliche Ausbildungsqualität ausgezeichnet.

Auszeichnungen

IHK-Qualitätssiegel

Bereits 2016 wurde Koch International mit dem IHK-Qualitätssiegel „TOP AUSBILDUNG“ ausgezeichnet. Nun überzeugten wir erneut im Zertifizierungsverfahren.

„Wir freuen uns sehr über die Auszeichnung. Sie würdigt das Engagement unseres Teams und bestätigt uns, mit der Ausbildung von jungen Menschen auf dem richtigen Weg zu sein“, so Geschäftsführer Uwe Fieselmann bei der Übergabe.

IHK-Hauptgeschäftsführer Marco Graf lobte das Angebot an Zusatzqualifikationen für Auszubildende wie den Englischunterricht oder die Möglichkeit eines Auslandsaufenthaltes. Bemerkenswert sei auch, dass Auszubildende mit in die Vorstellungsgespräche neuer Azubis eingebunden werden und die Social-Media-Kanäle wie Instagram eigenständig pflegen.

Geprüft wurde auf Basis eines umfangreichen Fragebogens, einer Analyse durch die IHK-Ausbildungsberater und eines Audits im Unternehmen. Fragen zu den Themen Gestaltung, Organisation und Entwicklung der Ausbildung standen dabei im Fokus.

Auszeichnung „Familienfreundlicher Arbeitgeber“

Anfang November 2021 durften wir die Auszeichnung „Familienfreundliche Arbeitgeber“ entgegennehmen. Geehrt wurden wir für familienbewusste Angebote, die in der Unternehmenskultur verankert sind und im Betrieb gelebt werden.

Mit dem Zertifikat „Familienfreundlicher Arbeitgeber“ zeichnet das Familienbündnis, zu dem u.a. regionale wirtschafts- und familienfreundliche Einrichtungen gehören, Unternehmen aus Stadt und Landkreis Osnabrück für ihre mitarbeiterorientierten Unternehmenswerte aus. Durch die Auszeichnung sollen eine breite Akzeptanz, mehr Einsatz für Familienfreundlichkeit und Standortvorteile für die Region geschaffen werden.

Koch International beeindruckte die Jury durch das persönliche und familiäre Miteinander. Es gibt Möglichkeiten für flexible Arbeitszeiten sowie mobiles Arbeiten, Unterstützung beim Wiedereinstieg nach der Elternzeit und Familienpflichten finden bei der Einsatz- und Urlaubsplanung Berücksichtigung. Zudem werden bei Geburten und Hochzeiten finanzielle Unterstützungen in Form von Geldgeschenken an Mitarbeitende übergeben.

Positiv fiel ebenfalls das soziale Engagement in der Region auf. Hierzu zählen regelmäßige Spenden und Aktionen, wie die Tote-Winkel-Schulung an Schulen oder Veranstaltungen wie der Türöffner-Tag der Sendung mit der Maus, bei dem Familien hinter die Kulissen von Koch International blicken dürfen. Darüber hinaus werden Mitarbeitende und ihre Familienangehörigen zum Koch-bewegt-sich-Tag eingeladen, bei dem gemeinsame Gesundheitsaktionen stattfinden. Unser Ziel ist es, die Familienfreundlichkeit weiter zu fördern. Dafür nutzen wir ab sofort den Austausch mit regionalen Unternehmen im Familienbündnis.

Weiterbildung

Ernennungen zu Prokuristen

Mit Wirkung zum 1. Januar 2021 hat Koch International im Rahmen des Managements Herrn Patrick Leue, Leiter Kontraktlogistik und Herrn Spasko Nikolov, Leiter International, die Gesamtprokura erteilt.

Herr Leue hat den Bereich Kontraktlogistik in den vergangenen Jahren erfolgreich weiterentwickelt. Gemeinsam mit seinem Team nahm er im Frühjahr 2019 die Logistikhalle am Fürstenauer Weg 72 in Betrieb, gewann wichtige Neukunden für Koch International und baute das Geschäft mit Bestandskunden aus. Dadurch ist die Kontraktlogistik zu einem sehr umsatzstarken Bereich gewachsen. Mit der Erteilung der Prokura bekommt Herrn Leue die erforderliche Freiheit, um diese großartige Entwicklung fortzusetzen. Darüber hinaus wird die neue Logistikimmobilie „Am Tie“ von seinem Team koordiniert und abgewickelt.

Herr Nikolov verantwortet einen der größten Bereiche bei Koch International. Zu seinen vielschichtigen Aufgaben zählt seit dem Frühjahr 2020 die Leitung der europäischen Landverkehre. Hinzu kam Ende 2020 der Bereich See- und Luftfracht inkl. Zollwesen. Bereits während dieser Zeit hat Herr Nikolov neue Impulse für die Abteilungen gegeben und die Neustrukturierung fortgeführt. Die Teams sind für die steigende Nachfrage an internationalen Transporten und individuellen Kundenanforderungen sehr gut aufgestellt. Darüber hinaus optimierte er die internationalen Partnerstrukturen und erweiterte die bestehenden LTL- und FTL-Geschäfte. Als Prokurist sind die Weichen für die Zukunft gestellt, um das nachhaltige Wachstum der Internationalen Abteilung fortzuführen.

Seminar „UnternehmerEnergie“

Um das Unternehmen weiterzuentwickeln, fand auch im Jahr 2021 wieder ein Führungskräfte-Workshop zum Thema UnternehmerEnergie statt. Auch in Zeiten von Corona war es der Geschäftsführung wichtig weitere Mitarbeitende zu schulen, um heutigen und zukünftigen Herausforderungen gewappnet zu sein.

Gemeinsam entwickelten sie in diesem Rahmen das Unternehmens- und Verhaltensleitbild. Auch die Führung von Mitarbeitergesprächen sowie die Durchführung von Mitarbeiter- und Kundenbefragungen zählen zu den Ergebnissen. Das Projektteam „Kommunikation“ erarbeitete während dieses Seminars Aktionen wie die Veranstaltung „Truck Stop“ oder den „Stammtisch“ für Mitarbeiter.

Die anwesenden 25 Teilnehmer bestehend aus Abteilungs- und Teamleitern verschiedenster gewerblicher und kaufmännischer Bereiche lernten an zwei Tagen das Thema Unternehmer- bzw. Führungskräfte-Energie kennen. Ein System aus Steuerung (Verständnis), Strategie (Ziele), Management (Ordnung) und Führung (Energie), mit dem Koch International zukünftig weiterentwickelt wird. Die Teilnehmer beschäftigten sich auch mit der Periodenzielplanung - einer Vision, die die Ziele bis zum Jahr 2027 festlegt und sie erhielten zum Ende ihr persönliches HBDI-Profil (Denkstil-Analyse-Tool).

Cambridge Business English Zertifikat

Die Business Certificates sind eine Prüfungsreihe bestehend aus drei Sprachqualifikationen für internationales Wirtschaftsenglisch. Sie sind so konzipiert, dass Fachkräfte Englischkenntnisse erwerben, mit denen sie sicher in einem internationalen Arbeitsumfeld kommunizieren können. Im Rahmen der Prüfung werden die Sprachfähigkeiten anhand von Aufgaben aus dem beruflichen Alltag getestet.

Mehrere Monate paukten unsere Auszubildenden mit der Firma Lexis Languages, mit Erfolg. Die Teilnehmer des Englisch-Kurses haben die Prüfung erfolgreich bestanden und halten nun das „Cambridge Business English Certificate“ in ihren Händen.

Berufsorientierung mit Koch International

Mit dem Ziel Schülerinnen und Schülern frühzeitig einen intensiven Einblick in die Wirtschaftswelt zu ermöglichen und ihnen den Übergang in den Beruf zu erleichtern, unterhalten wir seit Jahren Kooperationen mit Osnabrücker Schulen.

Unter dem Motto mehr Praxis im Schulalltag sind wir seit März 2021 als ein weiterer Partner dabei. Wir unterstützen die Thomas-Morus-Schule beim Wirtschaftsunterricht, indem wir unsere Geschäftsprozesse und Strukturen erläutern. Durch Betriebserkundungen, Betriebspraktika oder fingierte Kundengespräche erhalten die Jugendlichen einen Einblick in die Logistik. Darüber hinaus werden die Eltern eingespannt, denen wir im Rahmen eines Informationsabends die Ausbildungsberufe bei Koch International vorstellen.

Ernennungen zu Handlungsbevollmächtigten

Unseren Kollegen Stephanie Vallo und Sebastian Pilger wurde jeweils Handlungsvollmacht für den Bereich „Bereichsleitung in der Kontraktlogistik“ aufgrund ihrer persönlichen Leistung erteilt. Mit Erteilung der Handlungsvollmacht tragen die beiden Mitarbeitenden alle Rechte und Pflichten eines Handlungsbevollmächtigten für den jeweiligen Verantwortungsbereich.

Mit diesem Schritt dokumentieren und stärken wir die konsequente Weiterentwicklung in unserem Unternehmen.

Teamarbeit

Projektteams

Für unterschiedliche Themenfelder implementieren wir Projektteams, die sich mit ihren Interessen und Ideen aktiv und kreativ an der Unternehmensgestaltung beteiligen.

Folgende Teams gibt es bei Koch International:

- Kommunikation
- AK-Grün
- Instagram
- Facebook
- Praktikumspaten
- Ideen@koch
- Fußballteam

Nachhaltiges Verpackungskonzept ein Teamwork Produkt

Das Traditionsunternehmen KEMPER GmbH & Co. KG aus dem Münsterland produziert in Stadtlohn mit mehr als 300 Mitarbeitern Mähvorsätze und Anbauhäcksler. Vor allem die Mais-Erntewochen gehören für die Kunden der Maschinenfabrik daher zu den wichtigsten des Jahres. Unser Logistikteam unterstützte während der Saison mit der Ersatzteillogistik. Gemeinsam wurde ein Bereitschaftsdienst für die Ersatzteilversorgung ausgearbeitet. Dieser ermöglichte einen Ersatzteilversand an allen Wochentagen (auch an Sonn- und Feiertagen) bis in die späten Abendstunden.

Und damit nicht genug. Basierend auf unseren Vorschlägen und Entwicklungen hat Kemper in den letzten Jahren zahlreiche neue Versandkartons eingeführt. Diese sind zum Beispiel Stanzkartons, basierend auf dem bekannten Prinzip eines Pizzakartons (Stabilität durch Falten). Allein durch diese Umstellung kann das Unternehmen jährlich auf mehr als 15.000 Meter Klebeband verzichten. Neben einer positiven Umweltbilanz konnte auch der Handlingsaufwand reduziert werden.

Beide Projekte verdeutlichen die partnerschaftliche Zusammenarbeit aus der Feder unserer Mitarbeiter.

Ausbildung

Gemeinsam in die Zukunft

2021 begrüßte Koch International 22 neue Auszubildende, darunter

- 12 Auszubildende zum Kaufmann für Spedition und Logistikdienstleistung
- 5 Auszubildende zur Fachkraft für Lagerlogistik
- 4 Auszubildende zum Berufskraftfahrer
- 1 Auszubildender zum Fachinformatiker

Zudem haben vier Jahrespraktikanten und eine duale Studentin bei Koch International angefangen. Für einen angenehmen Start ging es nach der offiziellen Begrüßung in verschiedene Schulungen, es fanden Gruppenaufgaben statt und ein Besuch im Osnabrücker Trampolin- und Spielpark „UpSprung“ zum Teambuilding.

Das Ende der Ausbildungszeit geht für viele Auszubildende mit dem Start ins Berufsleben einher. So auch für 7 übernommene Absolventen. Sie sind in folgenden Abteilungen gestartet:

- Kaufleute für Spedition und Logistikdienstleistung
- Berufskraftfahrer
- Fachkräfte für Lagerlogistik

Die Freude über die fortgesetzte Zusammenarbeit ist dabei nicht nur auf Seiten der ehemaligen Auszubildenden, auch wir sind überglücklich, die jungen Fachkräfte weiterhin für uns begeistern zu können.

Erster digitaler Willkommenstag

Neue Kollegen werden bei Koch International in der Regel mit einem Willkommenstag begrüßt. Ein Vormittag, begleitet durch Uwe Fieselmann, Geschäftsführer, Tanja Steinigeweg, Assistentin der Geschäftsführung, und Kristin Tegeler, Personalwesen. Die „Neuen“ werden nicht nur über verschiedene Themen rund um das Unternehmen informiert, sie können sich zudem in angenehmer Atmosphäre kennenlernen.

Im Jahr 2021 lief coronabedingt einiges anders. Viele Events konnten nicht so realisiert werden wie üblich. Dennoch sollte der Willkommenstag nicht gänzlich ausfallen, erleichtert er doch den Einstieg ins Unternehmen. Unsere Lösung hierfür war ein Willkommenstag in digitaler Form.

Hierzu erhielten die neuen Mitarbeiter eine MS-TEAMS-Einladung mit der Bitte, sich für die Veranstaltung eine Webcam zu besorgen. Schließlich sollten sich die Teilnehmer nicht nur namentlich, sondern auch von Angesicht zu Angesicht kennenlernen.

Gestartet wurde mit einer kleinen Vorstellungsrunde. Die anfängliche Zurückhaltung war schnell überwunden. Die Teilnehmer erzählten rege über ihre unterschiedlichen Hobbies. Im weiteren Verlauf wurden die neuen Kollegen über verschiedene Themen, wie zum Beispiel die Unternehmensstruktur von Koch International oder die strategische Ausrichtung bis 2025, informiert. Ebenso wurde die Mitarbeitervertretung vorgestellt und das Unternehmensleitbild präsentiert. Alles in allem ein umfassender Einblick in die Abläufe und Prozesse von Koch International sowie viele wichtige Informationen zu organisatorischen Themen.

Beendet wurde der Willkommenstag mit einer Feedback-Runde.

Kommunikation

Unsere MAV

Die Mitarbeitervertretung (MAV) von Koch International vertritt die Interessen unserer Mitarbeiter gegenüber der Geschäftsführung und setzt sich für eine positive Weiterentwicklung der gesamten Organisation ein. Alle drei Jahre wird eine neue Vertretung gewählt. Im Mai 2021 fanden die MAV-Wahlen in Form einer geheimen Online-Wahl statt. Im Juni feierte die neu gewählte MAV

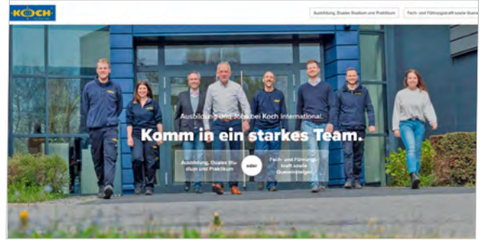
Premiere und ist nun Teil der regelmäßigen Videobotschaften seitens der Geschäftsführung.

Das Engagement unserer MAV erstreckt sich über folgende Bereiche:

- Gesundheitsschutz
- Unfallverhütung
- soziale Angelegenheiten
- Arbeitsplatzgestaltung
- personelle Angelegenheiten
- Verbesserungsvorschläge

Neue Karrierewebseite online

Als Pendant zur im März veröffentlichten Ausbildungswebseite ging im Juli 2021 die neue Karriereseite online.

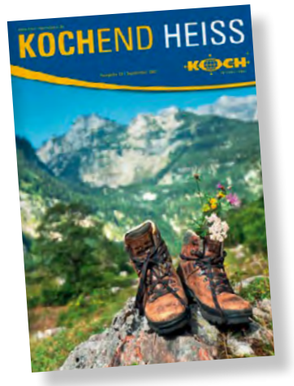


Diese bietet Fach- und Führungskräften unter „https://karriere.koch-international.de/“ Einblicke in die vielseitigen Tätigkeiten im Unternehmen und leitet Bewerber komfortabel zur passenden Stelle. Zitate und Bilder von Mitarbeitern ermöglichen authentische Einblicke ins Unternehmen. Ziel ist es, sich als attraktiver Arbeitgeber in der Region zu präsentieren und von den Vorteilen einer datengestützten Seite zu profitieren.

Digitale Interne Kommunikation

Koch International musste sich gerade in der Pandemie etwas einfallen lassen, um alle Mitarbeiter zu erreichen und mitzunehmen. Daher wurde die digitale Interne Kommunikation ausgebaut mit folgenden Möglichkeiten:

- KochendHeiss, interne Mitarbeiterzeitung
- KochKompass, interne SharePoint Seite für täglichen Informationsaustausch
- Videobotschaften der Geschäftsführung
- Teamvideos „Wer arbeitet Wo und Was“
- Mailadresse für jeden Mitarbeiter
- Zugang zu MS-TEAMS für jeden Mitarbeiter
- Neue Fahrer-Smartphones
- Infobildschirme
- Homepage
- Newsletter
- Koch Management System (KMS), interne Darstellung der betrieblichen Prozesse inkl. der dafür vorgesehenen Dokumente
- Soziale Netzwerke



Durch die Einführung von MS-TEAMS und die Ausstattung unserer Fahrer mit neuen Smartphones konnten wir Dokumente, Arbeitsanweisungen und Jahresunterweisungen, etc. komplett digital durchführen. Die Erreichbarkeit und der Informationsfluss haben sich hierdurch enorm verbessert.

Nicht nur Kunden, Partner und Interessierte profitieren von den neuen Medien. Auch unsere Mitarbeiter sind sowohl aktiv involviert und informiert über die Geschehnisse im Unternehmen. Auf folgenden Plattformen bieten wir an mit uns in Kontakt zu treten und sich über Koch International zu informieren:

Facebook, Instagram, LinkedIn, Xing und kununu

Alle Wege führen über Social Media – auch die des Recruitings, denn mittlerweile informieren sich potenzielle Bewerber gern vorab in den sozialen Netzwerken über einen Arbeitgeber. Und auch wir sind über diese Kanäle auf der Suche nach passenden Bewerbern.

Um das Interesse zu wecken, posten wir regelmäßig Neuigkeiten auf Facebook, Instagram, LinkedIn, Xing und kununu.

www.facebook.com/kochinternational

www.instagram.com/kochinternational/

https://www.linkedin.com/company/37456535/admin/

www.xing.com/pages/heinrichkochinternationalespeditiongmbh-co-kg

www.kununu.com/de/heinrich-koch-internationale-spedition1

Transparenz und Glaubwürdigkeit sind uns wichtig. Unsere Kommunikation über Social Media leistet einen wichtigen Beitrag dazu, unser Leitbild und unsere Werte bekannt zu machen. Über diesen Weg …

- … vermitteln wir einen ersten Eindruck als Arbeitgeber und ermöglichen vor dem ersten Arbeitstag bereits einen Blick hinter die Kulissen.
- … können wir potenzielle Kandidaten für Koch International begeistern.
- … erreichen wir auch Interessenten, die nicht oder nur passiv nach einem Job suchen und keine Stellenangebote lesen.

Bewertung auf kununu oder Facebook werden von uns ausgewertet. Beide Plattformen bieten auf diesem Wege interessante Einblicke in unser Betriebsklima, die Entwicklungsmöglichkeiten oder Mitarbeiterangebote.

Alle unsere Profile sind öffentliche Seiten, das bedeutet, auch ohne eigenen Account können Sie einen Blick auf die Inhalte werfen.

Gesundheit

Ein Gewinn für die Gesundheit

Seit 2015 werden für die Mitarbeiter von Koch International Prämien für gesundheitsbewusstes Verhalten ausgegeben. Im Sinne der Prävention werden Bewegung, Ernährung, Stressbewältigung und Gesundheitsvorsorgen mit Punkten belohnt, die am Ende des Jahres durch Abgabe des „Bonushefts“ in Prämien umgewandelt werden. Zurzeit werden die Prämien als steuer- und sozialversicherungsfreie Sachprämien auf die „TicketPlus“ Karte gebucht. Bei 10 Punkten oder mehr qualifizieren sich die Teilnehmer automatisch am Gewinnspiel. In der Lostrommel für den Hauptgewinn waren es 2021 122 Lose. Die Geschäftsführung, Management und BGM verzichten traditionell auf eine Teilnahme.

Für 2021 wurden 151 Bonushefte abgegeben, mit durchschnittlich 11,2 Punkten.

Der glückliche Gewinner für 2021, Tobias Melzer, konnte sich über ein exklusives Personal Training freuen. Ein „doppelter“ Gewinn, der positive Effekt für seine Gesundheit durch ein persönliches Fitnessprogramm, mit dem er gleich die ersten Punkte für 2022 erzielen kann.

Aktionen zum Thema „Gesundheit“

Mit dem Ziel das Verhaltensleitbild wieder zu „beleben und erleben“, fand im letzten Jahr der erste Verhaltensleitbild-Workshop zum Thema *„Gesundheit“* statt. Mit dabei waren Kolleginnen und Kollegen aus unterschiedlichen Abteilungen sowie Vertreter der MAV. Die Projektgruppe entwickelte fünf Vorschläge zu Gesundheitsaktionen und aus diesen wählte jede Abteilung eine aus, die sie umsetzen wollte.

- Kochrezepte für gesundes Essen
- Entspannungsübungen
- Gemeinsamer Kochkurs
- Bewegte Pausen machen
- Schrittzähler-Wettbewerb

Anfang des Jahres 2021 fiel der Startschuss für die Umsetzung. Die Ergebnisse wurden in unserer Mitarbeiterzeitung KochendHeiss vorgestellt.

Ein positives Beispiel: Sportübungen im Lager

Impfungen, Tests und Masken der Dauerbrenner 2021

Im Zuge der Coronaimpfungen wurde unseren Mitarbeitern die Möglichkeit einer Beratung zum Thema Impfung durch den Betriebsarzt ermöglicht. Hierzu wurde eigens eine Sprechstunde im September 2021 angeboten.

Auffrischung des Impfstatus – auf Vorbestellung konnten die meisten regelmäßigen Impfungen durch den Betriebsarzt vorgenommen werden.

Gesellschaftliches Engagement

Tag der Erinnerung

Am 18. November 2021 war bei Koch International der „Tag der Erinnerung“.

Zu diesem Anlass wurde eine Kerze am Empfang aufgestellt.

Ein Gedenktag, an dem wir uns die verstorbenen Kolleginnen und Kollegen ins Gedächtnis riefen. Zu einer Familie gehören nicht nur diejenigen, die uns immer wieder begegnen, sondern auch diejenigen, die nicht mehr unter uns sind. Diese Menschen haben uns über viele Jahre, vielleicht sogar Jahrzehnte, begleitet – und sie bleiben unvergessen.

Transport für die Kath. Kirchengemeinde Belm

Im September 2021 wurde für die katholische Kirchengemeinde Belm eine komplette Zeltlagerausrüstung von Belm nach Haselünne transportiert. Die Transportstrecke umfasste 150 km. Diesen Transport haben wir gern kostenlos durchgeführt.

Übernahme der Lesepatenschaft

Auch in 2021 haben wir Kooperationen mit allgemeinbildenden Schulen gestartet. Für die Realschule Wallenhorst sowie die Thomas-Morus-Schule haben wir eine Lesepatenschaft für die NOZ - Neue Osnabrücker Zeitung abgeschlossen. Für beide Schulen übernehmen wir nun die jährlichen Kosten für die gelieferten Tageszeitungen.

Gemeinsam Leben retten

Blut ist eine lebenswichtige Flüssigkeit: Es transportiert Sauerstoff aus der Lunge zu den Körperzellen und bringt unter anderem Nährstoffe an ihren Bestimmungsort.

So unverzichtbar das Blut für unseren Organismus, so bedeutend ist die Logistik für unsere Gesellschaft. Beide Systeme schaffen Stabilität und gewährleisten eine stetige Ver- und Entsorgung. Aber was passiert, wenn eines der Systeme ins Wanken gerät? In unserer Branche erarbeiten wir im Fall von Versorgungsengpässen vielfältige Lösungsstrategien – Gleiches wünschen wir uns bei Störungen des Blutsystems.

Die Initiative „Blut transportiert“ ist ein Zusammenschluss von Unternehmen aus der Logistikbranche mit einem gemeinsamen Ziel: Wir möchten die Bekämpfung von Blutkrebs sowie anderen Erkrankungen des blutbildenden Systems tatkräftig unterstützen – und zwar indem wir selbst aktiv werden!

Seit Januar 2021 sind wir Partner der Initiative – denn bei uns steht der Mensch immer im Mittelpunkt. Im Rahmen unseres Engagements werden Typisierungsaktionen für die DKMS organisiert, bei denen sich Mitarbeiter von Koch International als Stammzellenspender registrieren lassen um einem Erkrankten zu helfen.

DKMS-Typisierungswoche bei Koch International

In Deutschland findet einer von zehn Blutkrebspatienten keinen geeigneten Stammzellspender. Weltweit sind es sogar vier von zehn. Für viele Betroffene ist eine Stammzelltransplantation die letzte und einzige Heilungschance. Dazu benötigen sie einen „genetischen Zwilling“, dessen Gewebemerkmale möglichst genau mit den eigenen übereinstimmen. Rund ein Drittel der Betroffenen findet eine Spenderin oder einen Spender in der eigenen Familie. Aber die meisten von ihnen – nahezu 70.000 Menschen jedes Jahr – sind darauf angewiesen, irgendwo auf der Welt ihr passendes „Match“ zu finden.
Als Mitglied der Logistikinitiative „Blut transportiert“ wollen wir Menschen, die an Blutkrebs erkrankt sind, helfen und führten mit unseren Mitarbeitenden anlässlich des World Blood Cancer Days am 28. Mai eine Typisierungsaktion für die DKMS durch.

In dem Zeitraum vom 21. bis 28. Mai 2021 waren in der Hauptverwaltung, am „Schwarzen Brett“ an den Logistik-Standorten sowie per E-Mail an die Fahrer-Kollegen Informationen mit einem Link/QR-Code zu finden, mit dem Interessierte direkt zur Koch International-Webseite der DKMS gelangten. Nach der Angabe der persönlichen Daten wurde das Registrierungsset an die Privatadresse gesendet. Mit den beigefügten Wattestäbchen entnahm der potenzielle Spender einen Abstrich der Wangenschleimhaut und sendete die Stäbchen samt unterschriebener Einverständniserklärung an das Labor der DKMS zurück. Nach der Registrierung wurden die relevanten Gewebemerkmale im Labor ausgewertet. Anschließend wurde das Ergebnis der Probe für den weltweiten Patientensuchlauf zur Verfügung gestellt.

Im Rahmen der Aktion erklärte Koch International sich bereit die Kosten für die Laboruntersuchungen (à 35 Euro) von 30 potenziellen Spendern zu übernehmen. Koch International hat nicht nur die Laborkosten für die tatsächlich durchgeführten Typisierungen übernommen, sondern der DKMS die Differenz und somit den von uns geplanten Gesamtbetrag in Höhe von 1.050 Euro zur Verfügung stellen, um so die wichtige Arbeit der DKMS zu unterstützen.

Osnabrücker helfen im Hochwassergebiet

Nach der Flutkatastrophe in Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz war schweres Gerät nötig.

Unternehmen aus und um Osnabrück zogen für schnelle Hilfe an einem Strang. Koch International hat die Aktionen ebenfalls unterstützt. So haben wir besonderes Baggerequipment in das Überflutungsgebiet gebracht, um damit die Hilfsaktion von Herrn Ansgar Frommeyer zu unterstützen.

Darüber hinaus führten wir weitere Hilfstransporte in die Region aus. Wir beförderten IBC-Container, die zur Entsorgung von heizölkontaminiertem Schmutzwasser dienten.

Toter Winkel Schulung

Wegen Corona konnten wir viele Projekte nicht umsetzten. Umso mehr freuten wir uns über die durchgeführte Schulung zur Verkehrssicherheit zum Thema „Toter Winkel“ mit der Paul-Gerhardt Grundschule in Mettingen.

Im Rahmen der Fahrradprüfung hat die 4. Klasse an der Aktion mit 20 Schülern teilgenommen. Ziel ist es auf die Gefahren des „Toten Winkels“ aufmerksam zu machen. So nahm jedes Kind inkl. der Lehrkraft hinter dem Lenkrad Platz, um durch den Perspektivenwechsel einen Einblick zu bekommen, was alles einsehbar ist bzw. nicht gesehen werden kann. Hierbei können die Kinder erfahren, was ein LKW-Fahrer über seine Spiegel sehen kann und wie groß das Feld des Toten Winkels wirklich ist. So konnten auch die jungen Verkehrsteilnehmer in der Praxis erproben, wie sie sich im Straßenverkehr besser verhalten können und dass sie, zu ihrer eigenen Sicherheit, an einer Ampel niemals neben einem LKW halten sollten, da dieser rechts abbiegen könnte und den Fahrradfahrer übersehen kann.

Impressum

Herausgeber
Heinrich Koch Internationale Spedition GmbH & Co. KG
Fürstenauer Weg 68
49090 Osnabrück
www.koch-international.de
info@koch-international.de
Tel.: +49 541 121 68 0

Redaktion
Claudia Erlenkämper
Peter Koch
Tanja Steinigeweg
Barbara Meierrose
Monika Kamann

Bildnachweis
Coverbild
© EvgeniiAnd - stock.adobe.com (Adobe Stock # 177279347)

Firmenportrait
© NicoElNino - stock.adobe.com (Adobe Stock # 209435512)

Grenzenloser Service
© master1305 - stock.adobe.com (Adobe Stock # 217336799)
© rost9 - stock.adobe.com (Adobe Stock # 329092229)
© Jakub Krechowicz - stock.adobe.com (Adobe Stock # 234640576)
© Lukas Gojda - stock.adobe.com (Adobe Stock # 288509692)
© brainwashed 4 you - stock.adobe.com (Adobe Stock # 248590075)
© bluedesign - stock.adobe.com (Adobe Stock # 52724174)

Mitarbeiter und Gesellschaft
© fotogestoeber - stock.adobe.com (Adobe Stock # 206371462)
© fotomek- stock.adobe.com (Adobe Stock # 111994231)
© Trueffelpix - stock.adobe.com (Adobe Stock # 59082542)

Nachhaltig Unterwegs
© momius - stock.adobe.com (Adobe Stock # 51724020
© monticellllo- stock.adobe.com (Adobe Stock # 115025104)

Druck & Layout
Levien-Druck GmbH
Eduard-Pestel-Str. 16
49080 Osnabrück
www.levien.de

Papier
Dieser Bericht wurde auf 100% Recyclingpapier FSC zertifiziert und klimaneutral gedruckt.

FSC www.fsc.org RECYCLED Papier aus Recyclingmaterial FSC® C124303

klimaneutral gedruckt www.klima-druck.de ID-Nr. 22124019 bvdm.

Rechtlicher Hinweis
Die Inhalte dieses Dokuments wurden mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt. Für Vollständigkeit, Fehler, Auslassungen und Richtigkeit der Inhalte wird keine Haftung übernommen.

Gender
Grundsätzlich steht Koch International für die Gleichstellung aller Geschlechter m / w/ g. Zur Vereinfachung der Kommunikation im Nachhaltigkeitsbericht haben wir uns auf die männliche Form verständigt. Wir möchten hiermit keine Gewichtung oder Bevorzugung widerspiegeln oder unterstreichen.

Koch International digital
www.koch-international.de
www.koch-ecommerce.de
www.koch-umzugslogistik.de
www.koch-archivlogistik.de
www.koch-pharmalogistik.de
https://karriere.koch-international.de/

https://www.koch-international.de/news/aktuelles-newsarchiv/
https://www.xing.com/companies/heinrichkochinternationalespeditiongmbh&co.kg
https://www.kununu.com/de/heinrich-koch-internationale-spedition1/kommentare
https://www.facebook.com/kochinternational
https://www.instagram.com/kochinternational

Heinrich Koch
Internationale Spedition
GmbH & Co. KG
Fürstenauer Weg 68
D-49090 Osnabrück
Tel.: +49 541 12168-0
Fax: +49 541 12168-51

www.koch-international.de
info@koch-international.de

Zertifiziert nach:

Umwelt DIN EN ISO 14001:2015 | Energieaudit DIN EN 16247-1 | Total Carbon Footprint DIN EN 16258:2013 | Umweltbilanz DIN EN 14064:2012 | Qualität DIN EN ISO 9001:2015 | AEO-F | Reglementierter Beauftragter | IATA | WCA | IT-Sicherheit ISO 27001 | IT-Grundschutz (BSI) | s.a.f.e. plus | SQAS ROAD Assessment | Zertifizierte Archivierung | GDP Compliance Audit | GDP handling of medicinal products | GDP konforme Hard- und Softwarelösung | ATP DIN EN ISO 12830:2018-10 | HACCP-Konzept

Dienstleistungsportfolio:

Nationale und internationale Stückgutverkehre | Nationale und internationale Teil- und Komplettladungen (LTL/FTL) | Osteuropaverkehre | Temperaturgeführte Transporte | ADR-Transporte | Luft- und Seefracht | Schienenverkehre | Container-Trucking | Hinterlandverkehre | Supply Chain Management | Projektlogistik | Pharmalogistik | IT-Dienstleistungen | Umzugslogistik | Archivlogistik | Kontraktlogistik | Gefahrstofflagerung | WGK-Lagerung | Integrierte eCommerce-Lösungen | Value-Added-Services | Fulfillment

Verbundene Unternehmen und Kooperationen:

Heinrich Koch Internationale Umzugs- und Archivlogistik GmbH, Osnabrück
Koch International Pharmalogistik GmbH, Lotte
Koch Immobilien GmbH & Co. KG, Osnabrück
Meier's Catering & Event GmbH & Co. KG, Osnabrück
CargoLine GmbH & Co. KG, Frankfurt/Main
KNI Kompetenznetz Individuallogistik e.V., Osnabrück
UTS Umzug- und Transportsysteme GmbH & Co. KG, Frankfurt/Main
AML Archiv- und Materiallogistik GmbH & Co. KG, Oldenburg
Gocelo GmbH & Co. KG, Frankfurt/Main
IATA-International Air Transport Association
WCA-World Cargo Alliance
All World Shipping Corp.